

Mitteilungen

der Gemeinde Fronreute



52. Jahrgang

Freitag, 26. April 2024

Nummer 17

Amtliche Bekanntmachungen



Maibaumstellen

30 APRIL - 18:30 UHR AM LANDJUGENDHEIM

BEGLEITET WIRD DAS STELLEN DURCH
DEN MUSIKVEREIN FRONHOFEN.
FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT.

AUF EUER ZAHLREICHES KOMMEN FREUT SICH,
LANDJUGENDGRUPPE FRONHOFEN

Maibaumstellen Blitzenreute


**30
April**


**DGH/
Dorfplatz**


**18
Uhr**


**Musik
StimmBand**

*Frische Dinnete
aus dem Backhaus*



Jugendfeuerwehr
Fronreute

Die Gemeindeverwaltung Fronreute ist am

10. Mai 2024

ganztags geschlossen.

Der Wertstoffhof ist zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Für Notfälle sind wir unter der Handynummer 0171 7720374 erreichbar.

Gemeindeverwaltung Fronreute

Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden der Evangelischen Kirchengemeinde Mochenwangen,

*allen Konfirmandinnen und Konfirmanden
gratuliere ich persönlich und im Namen
des Gemeinderates Fronreute sehr herzlich.
Möge für Sie dieser Tag zu einem großen
Freudentag werden. Auch den Eltern und
Familien wünsche ich für diesen besonde-
ren Tag viel Freude.*



*Euer
Oliver Spiß
Bürgermeister*





BEREITSCHAFTSDIENSTE

NOTRUF

Feuerwehr Notruf	112
Polizei Notruf	110
Polizei Altshausen	07584 92170
Polizei Weingarten	0751 8036666
Notarzt	112
Deutsches Rotes Kreuz	112
DLRG Wasserrettung	112

STÖRFÄLLE

Notdienst TWS	0800 804-2000
für Wasserversorgung und Gasversorgung Fronreute	
Stromversorgung EnBW	0800 3629-477

APOTHEKEN-NOTDIENST

der Apotheken in Ravensburg, Weingarten, Bad Waldsee und Umgebung

Samstag, 27.04.2024

Altdorf-Apotheke Weingarten, Zeppelinstraße 5,
88250 Weingarten, Telefon 0751 43799

Sonntag, 28.04.2024

Rathaus-Apotheke Oberhofen, Tettnanger Straße 355,
88214 Ravensburg, Telefon 0751 6527550

Mittwoch, 01.05.2024

Welfen-Apotheke Weingarten, Boschstraße 12,
88250 Weingarten, Telefon 0751 48080

Apotheken-Notdienst Tag aktuell finden Sie unter www.aponet.de

ÄRZTLICHER NOTDIENST

(ALLGEMEIN-, KINDER-, AUGEN- UND HNO-ÄRZTLICHER NOTFALLIENST)

Sie erreichen Ihren Ärztlichen Notdienst an Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer **116 117 (Anruf ist kostenlos)**

Allgemeine Notfallpraxis Bad Saulgau

SRH Krankenhaus Bad Saulgau, Gänsbühl 1, 88348 Bad Saulgau

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage: 9 - 16 Uhr

Kinder Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg

Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 - 13 Uhr und 15 - 19 Uhr

> Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Telefon

0761 12012000

> Vergiftungs-Informations-Zentrale

24-Stunden-Notruf unter Telefon 0761 19240

Montag bis Freitag 09:00 bis 19:00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 116 117 oder docdirekt.de

Sonntagsdienst der Tierärzte für den Bereich Fronreute, Horgenzell, Wilhelmisdorf

Den tierärztlichen Notfallplan erfahren Sie aktuell durch den Anrufbeantworter Ihres Haustierarztes.

Wochenenddienst der Tierärzte für den Bereich

Mittleres Schussental

Samstag, 27.04.2024 und Sonntag, 28.04.2024

Kleintierpraxis A. Kirsch, Telefon 0751 95884400

Mittwoch, 01.05.2024

AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg, Telefon 0751 7912570

Telefonische Anmeldung erforderlich!

Nachbarschaftshilfe Fronreute

0151 26161789 (bitte auf die Mobil-Box sprechen!),

E-Mail: nbh.fronreute@gmail.com oder 07502 1332 (Pfarrbüro Blitzenreute)

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des 1. Maifeiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 03.05.2024

Redaktionsschluss: 29.04.2024, 09:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

Wichtige Fälligkeitstermine

30.04.2024 Wasser- und Abwassergebühren sowie Niederschlagsgebühr

1. Abschlag für das Jahr 2024

Die Höhe des Abschlags ergibt sich aus der letzten Abrechnung. Zur Vermeidung von Mahngebühren wird um Einhaltung des Fälligkeitstermins gebeten.

Wir bitten die fälligen Beträge unter Angabe des Buchungszeichens zu überweisen. Bei Pflichtigen, die der Gemeindekasse ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden die Beträge zum Fälligkeitstag abgebucht.

Maischerze

... oder kriminelle Handlungen?

Ist die Nacht ein Freibrief für Sachbeschädigungen?

Wieder rückt der 1. Mai nahe und wir müssen (leider) an die Besonnenheit derer appellieren, die meinen, die Nacht zum 1. Mai sei ein Datum, an dem man ungestraft allerlei Streiche, ja sogar kriminelle Handlungen, ausführen dürfe. Wir bitten ganz dringend darum, dass Sie sich, bevor Sie einen vielleicht doch nicht so harmlosen „Maischerz“ begehen, erst einmal überlegen, ob hier tatsächlich etwas getan wird, über das man schmunzeln oder lachen kann. Sobald jedoch ein anderer durch Ihre Handlung zu Schaden kommt oder ihm Schaden zugefügt wird, stellt es eine strafbare Handlung dar, vor der dringend abgeraten werden muss.

- Das Werfen von rohen Eiern auf Autos und Hauswände
- Knallkörper, welche Briefkästen zerreißen
- Rasierschaum, welcher Autoschlösser verklebt
- Umtrieb auf den Friedhöfen
- Beschädigungen an Gartentüren
- Zündeln
- Farbe auf Autolack
- Ausreißen von Grünpflanzen

... das ist kein Spaß, sondern stellt eine Sachbeschädigung dar!

Wir hoffen, dass dieser Appell an die Vernunft nicht ungehört verhallt und wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern einen schönen Maifeiertag. Allen Eltern empfehlen wir, dieses Thema mit ihren Kindern zu besprechen.

Gemeindeverwaltung Fronreute



Rehkitzrettung mit der Drohne



Bild: M. Bulander

Die Es ist wieder so weit: Die Natur ist zu neuem Leben erwacht und die **allgemeine Setz- und Brutzeit hat begonnen**. Bereits jetzt schon konnten die ersten Rehkitze beobachtet werden. Die Setzzeit beim Rehwild dauert von Mitte April bis Mitte Juni. In dieser Zeit wird allerdings bei den Landwirten auch der erste Grasschnitt als Heu bzw. Silofutter gemäht und eingefahren. Den Jägern und Landwirten ist es daher ein Anliegen, möglichst viele Wildtiere vor dem Mähtod zu bewahren.

Als Unterstützung kommt unsere **Drohne mit Wärmebildkamera zum Einsatz**. Da die Wärmebildkamera nur in den kühlen Morgenstunden zuverlässig arbeitet, werden die Einsätze früh morgens stattfinden. Sobald die Sonne aufgegangen ist, funktioniert das System nicht mehr. Deshalb ist es sehr wichtig, dass die Einsätze so effektiv wie möglich geplant werden.

Wichtig für Landwirte:

Um die Kitzsuche planen zu können, ist es wichtig, dass wir am Vortag bis 18:00 Uhr Bescheid bekommen, wann und wo gemäht wird. Andernfalls kann die Drohne nicht eingesetzt werden.

Melden Sie sich bei Ihrem zuständigen Jäger: Für Blitzenreute/Staig

Bitte bei Michael Roth, Telefon 0170 4607225 oder Joachim Berger, Telefon 0151 12560208 melden. Bei weiteren Fragen bitte beim zuständigen Jagdpächter melden.

Fronhofen:

Revierteil Ergetsweiler: Bernd Deutmoser, Telefon 0160 97867430

Revierteil Grünlingen/Blasenberg: Werner Sorg, Telefon 07505 1212

Revierteil Pfiffenhardt: Franz Riede, Telefon 0160 98078957

Revierteil Rund um den Bollenberg: Thomas Schnetz, Telefon 07505 956024 oder 0171 9735610

Revierteil von Reute-Fronhofen bis Obelhofen: Norbert Bulander, Telefon 07505 671 oder 0171 2312765

Revierteil Egg/Wengen/Hübschenberg/Wiesentann: Martin Rist, Telefon 0176 55325224

Revierteil Steinishaus/Burgösch: Martin Riede, Telefon 0151 70407756

Revierteil ganz Wielatsreid: Alfons Reichert, Telefon 07505 237 oder 0176 50696745

Revierteil Nassholz/Schlupfen/Schilling/Kumpfenried: Roland Bauhofer, Telefon 07505 436

Revierteil Weiherwald/Möllenbronn/Wiesenhofen/Grünlingen: Meinrad Frey, Telefon 0171 3055842

Revierteil Weiherwald und drum herum: Siegfried Jehle, Telefon 0176 56997957

Bitte beachten Sie noch Folgendes:

Eventuell **gefundene Kitze nicht mit bloßen Händen berühren**, sondern möglichst mit Gras verpackt zum naheliegenden Wald bzw. Fruchtschlag bringen. Außerdem unsere nachdrückliche Bitte an die Hundebesitzer: **Hunde gehören vor allem während der Setzzeit an die Leine.**

Projekt Solidarische Gemeinde Fronreute und Wolpertswende wird neu besetzt

Seit nun fast zwei Jahren gibt es das Gemeinschaftsprojekt der Solidarischen Gemeinde Fronreute und Wolpertswende mit dem Ziel, gute Lebensbedingungen für ein positives Alter werden zu schaffen.

Die Koordinationsstelle des Projekts, die bisher von Lea Kopittke bekleidet wurde, wird nun von Valentin Riether übernommen.

Er steht Ihnen ab sofort als Ansprechpartner und Kontaktperson zur Verfügung und freut sich darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Bei Fragen, Anregungen und anderen Angelegenheiten dürfen Sie sich gerne jeder Zeit bei ihm melden.

Telefon: 0151 51639115

E-Mail: solidarischegemeinde@gvv-fronreute-wolpertswende.de

Die Solidarische Gemeinde Fronreute Wolpertswende wird gefördert aus Mitteln der Deutschen Fernsehlotterie



Vorgängerin Lea Kopittke und Nachfolger Valentin Riether

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages (Chr. Himmelfahrt) wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 10.05.2024

Redaktionsschluss: 06.05.2024, 09:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag



Omnitah

„Witches Brew“ Tour

Die mehrfach ausgezeichnete Singer-Songwriterin Omnitah (15-fache Preisträgerin des Deutschen Rock & Pop Preises) begeistert ihr Publikum mit Herz und Seele, denn wenn Musik eine Seele hat, dann kommt sie hier zum Ausdruck. Omnitah, in Schweden geboren aus einer ungarischen Musikerfamilie stammend, malt mit ihren Songs musikalische Kostbarkeiten auf die akustische Leinwand. Ihre klare, mal rauchige Stimme, duelliert sich während eines Konzertes mit ihrer ebenso ausdrucksstarken Klaviervirtuosität, verbunden mit einfühlsamen Texten aus ihrer Feder. Aber auch die Geige ist immer wieder präsent.

Im Rahmen der Inklusionstage 2024, die vom Landkreis Ravensburg und dem Netzwerk INIOS organisiert werden, kann man Omnitah in einem inklusiven Konzert hören, sehen und erleben. Die Veranstaltung findet am **Sonntag, 5. Mai 2024** um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Blitzenreute, Gemeinde Fronreute statt. Der Einlass ist ab 18:00 Uhr.

Organisiert wird das Konzert von der solidarischen Gemeinde Wolpertswende und Fronreute unter der Leitung von Lea Koppitke, Valentin Riether und der Behindertenbeauftragten von Wolpertswende Kerstin Rupp. Die Schirmherrschaft hat die Gemeinde Fronreute mit Bürgermeister Oliver Spieß.

Karten kosten im Vorverkauf 15,00 Euro, an der Abendkasse 17,00 Euro, und ermäßigt 13,00 Euro. Ermäßigt sind Menschen mit Behinderung, Schüler*innen und Student*innen mit Vorlage des Ausweises.

Karten im Vorverkauf können unter folgender E-Mail-Adresse reserviert und an der Abendkasse abgeholt und bezahlt werden:

Behindertenbeauftragte@wolpertswende.de

Die inklusive Veranstaltung ist barrierefrei und bietet vielfältige Begegnungen in einem erlebbaren Miteinander für jung und alt, und für Menschen mit und ohne Einschränkung.

Für die Gemeinden Wolpertswende und Fronreute wird ein Fahrdienst angeboten und ein Begleitservice bei Unterstützungsbedarf. Dies können Sie über die E-Mail-Adresse Behindertenbeauftragte@wolpertswende.de beantragen.

07502 9403-13 (Rathaus Wolpertswende als Koordination für beide Gemeinden: Fronreute und Wolpertswende)

Falls Sie sich ehrenamtlich engagieren möchten, melden Sie sich unter: 0151 51639115 oder schreiben eine E-Mail an: solidarischegemeinde@gvv-fronreute-wolpertswende.de



Jubilare

Wir gratulieren

Frau Maria Bautz
aus Blitzenreute
zum 75. Geburtstag.



Herzlichen Glückwünsch

Frau Renate Breiter

aus Blitzenreute

feierte am Sonntag, den 14. April 2024

ihren **85. Geburtstag.**

Bürgermeister Oliver Spieß überbrachte der Jubilarin ein Geschenk und die Glückwünsche der Gemeinde.

Für die Zukunft wünschen wir Frau Breiter alles Gute, persönliches Wohlergehen und eine gesegnete Zeit.



Herzlichen Glückwünsch

Frau Eva-Maria Schulz-Glowka

aus Blitzenreute

feierte am Samstag, den 20. April 2024

ihren **90. Geburtstag.**

Bürgermeister Oliver Spieß überbrachte der Jubilarin die Glückwünsche und ein Geschenk der Gemeinde sowie die Ehrenurkunde von Herrn Ministerpräsident Kretschmann.

Für die Zukunft wünschen wir Frau Schulz-Glowka alles Gute, persönliches Wohlergehen und eine gesegnete Zeit



Einkaufsfahrdienst mit den Maltesern am Donnerstag 02.05.2024



Nächste Woche gibt es wieder den Einkaufsfahrdienst mit den Maltesern.

Im letztem Jahr hat die Solidarische Gemeinde die Koordination des Einkaufsfahrdienstes übernommen und bietet seitdem zusammen mit den Maltesern den Einkaufsfahrdienst an. Interessierte aus allen Ortsteilen von Fronreute und Wolpertswende, wie z. B. Staig, Fronhofen, Blitzenreute, Baienbach sowie Mochenwangen, Vorse, Wolpertswende sind herzlich eingeladen.

Der Einkaufsfahrdienst ist kostenlos und fährt donnerstags alle zwei Wochen. Die Ehrenamtlichen fahren mit dem Kleinbus und holen die bis zu sieben Fahrgäste von zu Hause nacheinander ab. Die Gäste müssen transferfähig sein und sich zwei Tage vorher anmelden.

Wer nach dem Einkauf noch Lust hat, kann zum gemeinsamen Kaffee trinken mitgehen.

Um den Fahrdienst auszubauen, werden weitere Ehrenamtliche gesucht.

Wir lassen uns Zeit für eine gute Einarbeitung, versichert sind die Fahrer über die Malteser und alle zwei Jahre wird ein Erste-Hilfe-Kurs angeboten. Interessierte Fahrer brauchen einen „normalen“ Führerschein und Empathie in der Arbeit mit Senioren.

Falls Sie Interesse am Einkaufsfahrdienst haben melden Sie sich bitte unter:



Fundsachen

Die Fundsachen können im Rathaus abgeholt werden.

• **Weißer Karte**

eingeworfen im Rathausbriefkasten in Blitzenreute



Zu Verschenken

Interessenten können sich direkt an den Schenker wenden.

• **Kinderreisebett, neuwertig**

Telefon 07502 6799442



Gremium

Aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 22. April 2024 wird berichtet und es werden die gefassten Beschlüsse bekannt gegeben:

Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle als Ersatzbau, Flurstück 289, Wielatsried 1, Fronreute

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben, Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle als Ersatzbau, Flurstück 289, Wielatsried 1, Fronreute, wird erteilt.

Der Bauherr plant den Abbruch eines bestehenden landwirtschaftlichen Gebäudes und den Ersatzbau einer Maschinenhalle an selber Stelle. Die geplante Halle soll eine Fläche von 364 m² haben. Sie ist mit einem Satteldach mit einer Dachneigung von 7,5 Grad geplant. Die Firsthöhe soll 6,94 m betragen. Das Flurstück liegt im Außenbereich. Für das Bauvorhaben kommt deshalb der § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB zur Anwendung, da das Vorhaben privilegiert ist. Hiernach ist ein Vorhaben nur zulässig, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen, die ausreichende Erschließung gesichert ist und wenn es einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dient und einen untergeordneten Teil der Betriebsfläche einnimmt. Diese gesetzlichen Vorgaben sind erfüllt.

Errichtung einer Garage an bestehendem Wohnhaus und Nachgenehmigung der bestehenden Terrassenüberdachung, Flurstück 1015/14, Unterer Kirchberg 17, 88273 Fronreute

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung einer Garage an bestehendem Wohnhaus und der Nachgenehmigung der bestehenden Terrassenüberdachung, Flst. 1015/14, Unterer Kirchberg 17, Fronreute, wird erteilt. Den vorgenannten Befreiungen und der Ausnahmen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Kirchberg II - 2. Änderung und „Kirchberg IV“ gemäß § 31 Abs. 2 und § 31 Abs. 1 Baugesetzbuch, wird zugestimmt.

Die Bauherren planen die Errichtung einer Garage an die Westseite des bestehenden Gebäudes. Die Garage soll mit einem Pultdach mit 5 Grad Dachneigung und einer Trapezblecheindeckung errichtet werden. Die Grundfläche der Garage beträgt 13,50 m². Die Garage soll außerhalb der überbaubaren

Grundstücksfläche errichtet werden. Außerdem soll die bereits errichtete Terrasse auf der Südseite des bestehenden Gebäudes legalisiert werden. Auch diese Terrasse liegt außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche. Die Grundfläche der Terrasse beträgt 21,96 m². Die Bedachung der Terrasse besteht aus einem Glasdach, welches als Pultdach mit 5 Grad Neigung ausgeführt wurde.

Das Flurstück liegt im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplans „Kirchberg II -2. Änderung und „Kirchberg IV“. Das Vorhaben entspricht nicht allen Festsetzungen dieser Bebauungspläne.

Folgende Befreiungen gemäß § 31 Abs. 2 BauGB sind beantragt:

Für die Terrasse:

- Dachneigung 5 Grad anstelle der festgesetzten 22 Grad
- Dacheindeckung mit Glas anstelle der festgesetzten Betonpfannen
- Dachform Pultdach anstelle des festgesetzten Satteldaches
- Überschreitung der überbaubaren Grundstücksfläche mit der gesamten Terrasse
- Dachvorsprung 15 cm anstelle der festgesetzten 25 cm

Für die geplante Garage:

- Dachneigung 5 Grad anstelle der festgesetzten 22 Grad
- Dacheindeckung mit Trapezblech anstelle der festgesetzten Betonpfannen
- Dachform Pultdach anstelle des festgesetzten Satteldaches

Außerdem ist die festgesetzte Grundflächenzahl (GRZ) mit beiden Vorhaben zusammen um 21,60 m² überschritten.

Folgende Ausnahme gemäß § 31 Abs. 1 BauGB ist zudem für die Garage beantragt:

- Überschreitung der überbaubaren Grundstücksfläche
- Eine Befreiung kann nach § 31 Abs. 2 und § 31 Abs. 1 BauGB erteilt werden, wenn die Grundzüge der Planung nicht berührt werden und die Abweichung städtebaulich vertretbar ist oder die Durchführung des Bebauungsplans zu einer offenbar nicht beabsichtigten Härte führen würde. Die Grundzüge des Bebauungsplanes werden durch die Abweichung nicht berührt. Die Abweichung ist städtebaulich vertretbar. Ähnliche Befreiungen sind im Geltungsbereich des Bebauungsplans schon erteilt worden.

Aus der Sitzung des Gemeinderats Fronreute vom 22. April 2024 wird berichtet und es werden die gefassten Beschlüsse bekannt gegeben:

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

In der Sitzung vom 18.03.2024 wurden folgende Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung gefasst:

a) Tourismuskonzept

Frau Gnatzky von der Gemeindeverwaltung stellte ein Tourismuskonzept für die Gemeinde Fronreute vor. Dieses Tourismuskonzept soll in erster Linie einen Überblick über die aktuelle touristische Situation in der Gemeinde Fronreute verschaffen. Es sollen Vorschläge und Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt werden, wie sich Fronreute in den Themenbereichen der Gemeindeentwicklung, Wirtschaftsförderung und im Tourismusmarketing zukunftsorientiert ausrichten könnte. Der Gemeinderat hat der weiteren Bearbeitung des Tourismuskonzepts zugestimmt.

b) Backhaus auf dem Dorfplatz Blitzenreute

Am Dorfplatz wurde das Backhaus besichtigt. Es soll einen neuen Außenanstrich erhalten. Die Putzfassade im Fachwerk soll wie bisher in weiß gestrichen werden. Beraten wurde über die Farbe des Anstrichs der Holzbalken. Bisher sind diese in Braun gestrichen.

Der Gemeinderat fasste den Beschluss, dass die Holzbalken in der Farbe oxsenrot wie am Dorfgemeinschaftshaus gestrichen werden sollen.

c) Neubau Feuerwehrhaus Blitzenreute

Für den Planungswettbewerb Neubau Feuerwehrhaus Blitzenreute wurde das Büro Holzbau Kreativ Ingenieur- und Planungsgesellschaft mbH fix als Teilnehmer gesetzt, damit dieses Büro auf jeden Fall beim VgV-Verfahren (Vergabeversicherungs-Verfahren) in die Runde der letzten 5 Architekturbüros dabei ist. Wer schlussendlich die Planung des neuen Feuerwehrhauses übernehmen wird, ist dagegen völlig offen. Dies wird im Wettbewerb festgelegt.

Biotopverbundplanung

GVV Fronreute-Wolpertswende

- Vorstellung des Projektstandes

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Der Gemeinderat nimmt den Projektstand zur Kenntnis.

Aufgrund der Änderung des Naturschutzgesetzes Baden-Württemberg, welche am 31. Juli 2020 in Kraft getreten ist, sieht der § 22 vor, ein Netz räumlich und funktional verbundener Biotope zu schaffen. Ziel ist es, den funktionalen Biotopverbund schrittweise auszubauen. Bis 2030 sollen mindestens 15 % der Offenlandfläche Baden-Württembergs dem Biotopverbund dienen. Dafür ist es notwendig, dass die Kommunen auf ihren Gemarkungen zunächst die Biotope erfassen und im Anschluss eine Biotopverbundplanung erstellen.

In den Gemeinderatssitzungen vom 17.07.2023 und 18.07.2023 wurde in den Verbandsgemeinden jeweils der Empfehlungsbeschluss gefasst, für die Gemarkungen des Gemeindeverwaltungsverbandes Fronreute-Wolpertswende eine Biotopverbundplanung zu erstellen. Dies wurde in der Versammlung am 07.08.2023 beschlossen und Frau Straub mit der Ausarbeitung beauftragt.

Im ersten Schritt sollen die auf den Gemarkungen kartierten Biotope auf ihr Vorhandensein, Zustand und Verbesserungspotentiale überprüft werden, zudem sind recht umfangreiche Avifaunistische Begutachtungen notwendig. Dazu wurde bereits ein Zielartenliste mit den höheren Naturschutzbehörden erstellt. Im Nachgang soll dann erarbeitet werden, wie die einzelnen Biotope sinnvoll und unter Einbeziehung der unterschiedlichen Interessen der Landbesitzer und-nutzer sowie des Natur- und Landschaftsschutzes miteinander verbunden und vernetzt werden können. Diese Planung kann dann Grundlage von gezielten Maßnahmen der Biotopvernetzung sein.

Am 09.01.2024 fand eine Informationsveranstaltung für lokale Akteure (Landwirtschaft/ Jagd/ Fischerei/ Naturschutzverbände) und am 09.04.2024 der erste Öffentlichkeitstermin statt.

Elternbeiträge für die Kindergartenjahre 2024/2025 und 2025/2026

- Festlegung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Der Gemeinderat empfiehlt den Kirchengemeinden, die Elternbeiträge für die Kindergartenjahre 2024/2025 und 2025/2026 entsprechend der gemeinsamen Empfehlung zu erheben.

Die Vertreter des Städtetags, Gemeindetages und der Kirchenleitungen sowie der kirchlichen Fachverbände in Baden-Württemberg haben sich auf die Erhöhung der Elternbeiträge im Kindergartenjahr 2024/2025 sowie im Kindergartenjahr 2025/2026 verständigt.

Die Finanzierung der Angebote in der Frühkindlichen Bildung sieht eine Kostenverteilung auf verschiedene Kostenträger vor; sie setzt sich zusammen aus Mitteln des Bundes, des Landes, der Kommunen, der Kirchen oder anderer freier Träger sowie aus Elternbeiträgen. Die Kostensteigerungen werden in den kommenden Jahren wieder entsprechend anteilig auf die Kostenträger verteilt. Hierdurch erfolgt auch eine erforderliche Anpassung der Empfehlungen der Elternbeiträge, die neben den unterschiedlichen Anforderungen an die Finanzierung auch die Belastung der privaten Haushalte im Blick behält. Die Vertreter des Städtetages, Gemeindetages und der Kir-

chenleitungen empfehlen für das Kindergartenjahr 2024/2025 eine Erhöhung der Elternbeiträge um 7,5 Prozent. Für das Kindergartenjahr 2025/2026 wird eine Erhöhung um 7,3 Prozent empfohlen. Die Erhöhungen in diesen beiden Jahren enthalten neben den allgemeinen Kostensteigerungen rückwirkend die tariflichen Kostensteigerungen. Mit der Empfehlung bis 2026 werden die Erhöhungen auf zwei Jahre verteilt.

Das angestrebte Ziel der unterzeichnenden Verbände in Baden-Württemberg bleibt ein Kostendeckungsgrad von 20 Prozent durch die Elternbeiträge.

Beiträge für Kindergärten

Elternbeiträge für die Regelgruppe bei 11 Monatsbeiträgen Bei Erhebung in elf Monatsraten wird der Jahresbeitrag entsprechend umgerechnet.

Der Beitrag beinhaltet eine Betreuungszeit 30 Stunden/Woche

	2023/2024	2024/2025	2025/2026
Für das Kind aus einer Familie mit 1 Kind	151,00 EUR	162,00 EUR	174,00 EUR
Für ein Kind aus einer Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren	117,00 EUR	126,00 EUR	134,00 EUR
Für ein Kind aus einer Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren	79,00 EUR	85,00 EUR	92,00 EUR
Für ein Kind aus einer Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren	26,00 EUR	28,00 EUR	31,00 EUR

Beiträge für Krippen

Elternbeiträge nach der gemeinsamen Empfehlung für die Kinderkrippe für die Kinder zur Betreuung ab dem 1. Lebensjahr bei 11 Monatsbeiträgen (Betreuungszeit 6 Stunden/Tag)

	2022/2023	2024/2025	2025/2026
Für das Kind aus einer Familie mit 1 Kind	445,00 EUR	479,00 EUR	514,00 EUR
Für ein Kind aus einer Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren	331,00 EUR	356,00 EUR	382,00 EUR
Für ein Kind aus einer Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren	224,00 EUR	240,00 EUR	258,00 EUR
Für ein Kind aus einer Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren	89,00 EUR	95,00 EUR	102,00 EUR

Berücksichtigt werden nur Kinder, die im gleichen Haushalt wohnen.

Elternbeitrag für die Betreuung von unter dreijährigen Kindern in altersgemischten Kindergartengruppen

Bei Betreuung von unter 3-jährigen Kindern in altersgemischten Kindergartengruppen muss nach der Betriebserlaubnis je Kind ein Kindergartenplatz unbesetzt bleiben. Vor diesem Hintergrund wird in diesem Fall ein Zuschlag von 100 % gegenüber dem Beitrag im Kindergarten erhoben.

Angebotsmodule bei der Kinderbetreuung

Die ab 01.09.2023 angebotenen Betreuungsmodule, wie in der Bedarfsplanung frühkindliche Bildung dargestellt, bleiben unverändert.

Kindergartengruppe und Krippengruppe: Das Modul Ganztagesbetreuung muss, auch bei einer Kombination mit anderen Betreuungsmodulen, für mindestens drei Tage gebucht werden.

Krippengruppe: Von den zwölf Plätzen in einer Gruppe sind 8 Plätze nur für fünf Tage in der Woche buchbar, zwei Plätze sind für drei Tage buchbar und zwei Plätze für zwei Tage buchbar (Sharingplätze).

Wie in den vergangenen Jahren ist es aufgrund der hohen finanziellen Mittel für die Kleinkindbetreuung in der Gemeinde Fronreute notwendig, dass die Elternbeiträge entsprechend der gemeinsamen Empfehlung angehoben werden. In der Gemeinde Fronreute ist ein Kostendeckungsgrad von 20 Prozent durch Elternbeteiligung nicht erreicht. Er liegt nur zwischen 14 % - 17 %.

Kommunale Schulkindbetreuung an den beiden Grundschulen

- Mehrbedarf an Personalplanung

- Beschlussfassung

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Dem Mehrbedarf an Betreuungspersonal ab dem kommenden Schuljahr 2024/2025 wird zugestimmt. Die Verträge mit dem Haus Nazareth werden rechtlich so gestaltet, dass jederzeit auf die Vorgaben vom Land Baden-Württemberg reagiert werden kann.

Der Gemeinderat hat im Mai 2022 beschlossen, die Ganztagesbetreuung an den Grundschulen Blitzenreute und Fronhofen konzeptionell an das Haus Nazareth, Sigmaringen, zu übertragen. Mit der Gewinnung einer pädagogischen Fachkraft, Frau Nadine Hermanutz, konnte im Mai 2023 die Kommunale Schulkindbetreuung unter der Trägerschaft des Hauses Nazareth starten.

In der Sitzung am 09.04.2024 des Ausschuss Familie und Soziales stellte das Haus Nazareth seinen Jahresbericht vor. Der Jahresbericht bildet das zurückliegende Schuljahr 2022/2023 ab und gibt Einblicke in die strukturelle, fachliche und personelle Neuausrichtung in der kommunalen Schulkindbetreuung in der Gemeinde Fronreute.

Um die Schulkindbetreuung weiterhin mit einer besonders hohen Qualität anbieten zu können, wird mehr Personal benötigt. Auch die Aufsichtspflicht während der Schulkindbetreuung muss gewährleistet werden.

Das Haus Nazareth hat eine Personalmengenberechnung mit den bestehenden Betreuungszeiten durchgeführt, um die zukünftige personelle Ausstattung der Schulkindbetreuung genau festlegen zu können.

Die Personalmengenberechnung wurde mit den aktuellen Anmeldezahlen des Schuljahres 2023/2024 für die kommunale Schulkindbetreuung (Verlässliche Grundschule, Mittagsband (Mittagessen/Lernzeit), Ganztagesbetreuung, Ferienzeitbetreuung) erstellt.

Für das Haus Nazareth bildet die Rahmenempfehlung der Liga der freien Wohlfahrtspflege BW e.V. die Handlungsgrundlage und setzt den Rahmen für eine Personalmengenberechnung:

- Um den Bedürfnissen der Kinder gerecht zu werden ist aus pädagogischer Sicht und zur Bewahrung der Aufsichtspflicht ein Personalschlüssel von 1:12 bis 1:15 notwendig. Bei Kindern mit einem besonderen Förderbedarf muss die Gruppengröße angepasst werden.

- Ab einer Gruppenstärke von über 20 Kindern ist eine räumliche Trennung notwendig.
- Zwei Personalstellen auf eine Gruppe, Fachkraftschlüssel: 1:2 bis 1:3 (eine Fachkraft auf maximal zwei bis drei Nichtfachkräfte je nach Rahmenbedingungen z. B. Personal, Räumlichkeiten, etc.).
- Pro Gruppenraum mindestens 3 m² pro Kind.
- Räume/Außengelände in denen die Kinder ihrem Bewegungsbedarf nachkommen können (mindestens 4 m² pro Kind).

Folgende Punkte wurden bei der Personalmengenberechnung vom Haus Nazareth berücksichtigt:

- Gruppengröße (Deckelung)
- Raumkapazität
- Vorbereitungszeit (z. B. Listen bearbeiten, Raum herrichten/aufräumen...)
- Arbeit am Kind
- pauschale Verfügungszeit (z. B. Vor-/Nachbereitungszeit der Angebote, Fahrzeit für Standortwechsel, Teamsitzungen, Gespräche mit z. B. Kommune/Schulleitung/Lehrerinnen/Schulsozialarbeit..., Elternkontakte, Pflichtunterweisungen (z. B. Erste-Hilfe-Kurs, Arbeitssicherheit, Betriebsarzt, ...) GWO-Konferenz Haus Nazareth, Fortbildungen...)
- Krankheitsvertretung
- Koordinationsaufgaben
- Urlaub
- Freiwochen (Ferienzeiten)

Nach der Personalmengenberechnung zeichnet sich ein zusätzlicher Bedarf an Personal für das kommende Schuljahr 2024/2025 ab:

- **zusätzliche 76,5 % Fachkraftanteile inkl. 25 % Koordinationsaufgaben** (Blitzenreute/Fronhofen)
- **2 GfB-Kräfte: je 1 GfB-Kraft für GS Blitzenreute und GS Fronhofen**
1 GfB-Kraft => 9 Std/52 Wochen => 468 Std/Jahr

Bis zum Ende des Schuljahres 2023/2024 verlassen 4 GfB-Kräfte das Team der kommunalen Schulkindbetreuung. Diese Neubesetzungen werden vertraglich dann über das Haus Nazareth abgebildet.

Sollte für das neue Schuljahr ab September 2024 kein Personal gefunden werden, so muss über eine mögliche Deckelung beim Angebot der Schulkindbetreuung nachgedacht werden. Eine Aufnahme in die Betreuung kann nur im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten erfolgen.

Gesamt-Personal Neu:

76,5 % Fachkraftanteile + 2 GfB-Kräfte

zusätzliche Kosten 2024: **92.329,54 €**

anteilig 01.09.2024 - 31.12.2024 **30.776,51 €**

Kosten inkl. voraussichtlicher Tarifsteigerung von 9,32 % im Jahr 2024.

Fortschreibung des Regionalplans Bodensee-Oberschwaben; Regionale Infrastruktur - Teilregionalplan Energie sowie Änderungen an anderen Plankapiteln

Beteiligungsverfahren gemäß § 9 Abs. 2 des Raumordnungsgesetzes (ROG) in Verbindung mit § 12 Abs. 2 des Landesplanungsgesetzes (LplG)

- Stellungnahme der Gemeinde

Der Gemeinderat fasst mit einer Gegenstimme den

Beschluss

Dem vorliegenden Fortschreibungsentwurf des Regionalplanes Bodensee-Oberschwaben Teilregionalplan Energie (Kapitel 4.2) sowie Änderungen an anderen Plankapiteln stimmt die Gemeinde Fronreute grundsätzlich zu. Die Stellungnahme wird ergänzt mit der Bitte, die Hochwasserflächen sowie die Flächen entlang der Eisenbahnbrücke überprüfen zu lassen.

Um die Energiewende zu beschleunigen hat die Landesregierung beschlossen, dass in jeder Region zwei Prozent der Fläche für den Ausbau der erneuerbaren Energien bereitgestellt werden müssen. In der Aufteilung nach Wind und Solar bedeutet dies, dass mindestens 1,8 % der Fläche als Vorranggebiete für Standorte regionalbedeutsamer Windenergieanlagen und mindestens 0,2 % der Fläche für regionalbedeutsame Freiflächen-Solaranlagen vorgesehen ist. Der Regionalverband hat somit den Auftrag, den Plan zu erstellen und die entsprechenden Flächen auszuweisen um die vorgegebenen Ziele zu erreichen. In der Praxis heißt dies, dass die Regionalverbände deshalb den Auftrag haben einen Entwurf zu fertigen und damit in die Offenlage zu gehen, sprich die Bürgerinnen und Bürger sowie die Träger öffentlicher Belange und die Gemeinden zu beteiligen.

Der Zeitplan zur Umsetzung des Teilregionalplans Energie ist durch die Vorgaben des Landesplanungsgesetzes sehr eng gefasst. Bis Ende 2025 muss der verabschiedete Satzungsbeschluss stehen.

Aus diesem Grunde hatte der Regionalverband im ersten Halbjahr 2023 mögliche Gebiete für Windenergie- und Freiflächen-Photovoltaikanlagen identifiziert über sogenannte Suchräume. Innerhalb dieser Suchräume wurde dann in einem zweiten Schritt, im Laufe des 2. Halbjahres 2023 ein Entwurf für die konkreten Vorranggebiete (Windenergie) und Vorbehaltsgebiete (Freiflächen-Photovoltaik) erarbeitet. Mit dieser Gebietskulisse ist der Regionalverband nun die öffentliche Anhörung / Offenlage gegangen.

Die Gesamtfortschreibung des Regionalplan Bodensee-Oberschwaben (ohne Kapitel 4.2 Energie) ist rechtskräftig, sprich von dieser Fortschreibung des Regionalplanes wurde der Bereich Energie herausgenommen.

Die Verbandsversammlung des Regionalverbands Bodensee-Oberschwaben hat am 8.12.2023 beschlossen, für den vorliegenden Fortschreibungsentwurf des Regionalplans Bodensee-Oberschwaben, Regionale Infrastruktur - Teilregionalplan Energie (Kapitel 4.2) - sowie Änderungen an anderen Plankapiteln das Beteiligungsverfahren durchzuführen. Vom Regionalverband Bodensee-Oberschwaben kam mit Schreiben vom 22.1.2024 die Aufforderung an die Gemeinden zum Fortschreibungsentwurf des Regionalplans Stellung zu nehmen. Die Stellungnahme der Gemeinden ist bis zum 29.04.2024 abzugeben.

Der vorliegende Anhörungsentwurf des Regionalplans umfasst vornehmlich die geplanten Festlegungen zur Regionalen Infrastruktur (Kapitel 4.2 Energie) zu den Themen

- Windenergie
- Solarenergie
- und sonstige Formen zur Erzeugung regenerativer Energien sowie Änderungen an anderen Plankapiteln. Hierzu werden Ziele der Raumordnung als abschließend abgewogene, verbindliche Vorgaben festgelegt, welche eine Bindungswirkung entfalten und einer Abwägung im Rahmen der Bauleitplanung nicht zugänglich sind. Diese Ziele der Raumordnung sind zu beachten und die Bauleitpläne der kommunalen Planungsträger (Flächennutzungs- und Bebauungsplanebene) diesen anzupassen. Vorgegebene Grundsätze der Raumordnung sind - entgegen den festgelegten Zielen der Raumordnung - in Abwägungsentscheidungen zu berücksichtigen.

Die im Fortschreibungsentwurf festgelegten Ziele und Grundsätze können zum Teil weitreichende Auswirkungen auf die kommunale Bauleitplanung haben.

In der Gemeinde Fronreute sind keine Vorranggebiete für Windenergieanlagen und keine Flächen für Vorbehaltsgebiete von Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen im Plan vorgesehen.

Im Suchraum für Wind stand die Fläche im Feldmooser Wald, diese kann aber aufgrund des FFH Gebietes und des Artenschutzes nicht umgesetzt werden.

Im Suchraum für Solar standen auch Flächen im Bereich der Schussen, die aber aus Hochwasserschutzgründen nicht umgesetzt werden können.

Bei Rechtskraft der Teilfortschreibung sind regionalbedeutsame Windkraftanlagen nur noch in den Vorranggebieten zu-

lässig, regionalbedeutsame Freiflächen-Photovoltaikanlagen wären auch in anderen geeigneten Bereichen zulässig. Wird das Ziel der 1,8 % der Fläche für Windkraft nicht erreicht, greift eine sogenannte „Superprivilegierung“. Dies bedeutet, dass Windkraftanlagen überall zulässig wären, solange die Genehmigungsvoraussetzungen eingehalten sind.

Weitere Informationen finden sich auch eigens für den Teilregionalplan Energie eingerichteten Internetseite des Regionalverbandes Bodensee-Oberschwaben unter www.rvbo-energie.de

7. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich der 7. Änderung des Bebauungsplanes „Am Friedhof“ in Wolpertswende OT Mochenwangen

Vorschlag an die Verbandsversammlung

- Abwägungs- und Beschlussvorlage zur Fassung vom 14.03.2024

- Empfehlungsbeschluss zum Feststellungsbeschluss

Der Gemeinderat fasst einstimmig den **Beschluss**
Der Gemeinderat Fronreute nimmt den Abwägungs- und Beschlussvorschlag zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes Gemeindeverwaltungsverband Fronreute-Wolpertswende im Bereich der 7. Änderung des Bebauungsplanes „Am Friedhof“ in Wolpertswende OT Mochenwangen zur Fassung vom 02.08.2023 zur Kenntnis.

Es wird der Verbandsversammlung empfohlen, sich die Inhalte der Abwägungs- und Beschlussvorlage zur Fassung vom 14.03.2024 zu eigen zu machen und die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 02.04.2024 festzustellen.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 29.11.2023 zur Abgabe einer schriftlichen Stellungnahme zur Entwurfsfassung vom 02.08.2023 bis zum 12.01.2024 aufgefordert.

Die öffentliche Auslegung fand vom 27.12.2023 bis 02.02.2024 mit der Entwurfsfassung vom 02.08.2023 statt. Es wurden keine Stellungnahmen abgegeben.

Im Ratsinformationssystem sind die Anregungen der Träger öffentlicher Belange, welche im Rahmen der öffentlichen Auslegung abgegeben wurde, ersichtlich und enthalten den jeweiligen Beschlussvorschlag.

Vergabe von Bauplätzen zum Höchstgebot im Baugebiet „Breite I“ und „Breite II“ in Fronhofen

- Beschlussfassung

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe des Bauplatzes Nr. 20, Flst. 839/2, Baugebiet „Breite II“ an den Höchstbietenden zu.

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 26.02.2024 hat der Gemeinderat über die Vergabe von 6 Baugrundstücken für Einfamilienhäuser im Baugebiet „Breite I“ und „Breite II“ beraten und beschlossen diese zum Höchstgebot gemäß Vergaberichtlinie auszuschreiben. Die Bewerbungsfrist lief vom 01.03.2024 bis zum 05.04.2024. Es wurde ein Gebot auf den Bauplatz Nr. 20 mit der Flurstücknummer 839/2 im Baugebiet „Breite II“ abgegeben. Der Bieter erfüllt die Voraussetzungen zur Teilnahme am Vergabeverfahren, das Angebot überschreitet den Startpreis von 295,00 €/m². Somit kann das Gebot gewertet werden.

Anschluss der Kläranlage Fronhofen an die Kläranlage Kanzach

- Vergabe der Baumaßnahme Abschnitt Kanalaustausch in Weiler

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Strabag aus Langenargen zu

einem Angebotspreis in Höhe von 1.266.338,23 EUR zu.
Im Auftrag der Gemeinde Fronreute plante das Ingenieurbüro Zimmermann aus Amtzell den Anschluss der Kläranlage Fronhofen an die Kläranlage Kanzach.

Die Leistungen zur Herstellung einer Pumpendruckleitung, hier für den Bauabschnitt „Kanalaustausch in 88276 Berg, Ortsteil Weiler“ wurden in öffentlicher Ausschreibung nach VOB ausgeschrieben.

9 Firmen haben die Ausschreibungsunterlagen angefordert. Zur Submission am 12. April 2024 haben 2 Firmen ein Angebot abgegeben.

Wirtschaftlichster Bieter ist die Firma Strabag aus Langenargen mit einer Angebotssumme in Höhe von 1.266.338,24 EUR (brutto).

Ein weiteres Angebot lag bei 1.302.171,34 EUR.

Hiervon fallen 787.548,97 EUR die Gemeinde Fronreute und 478.789,27 auf die Gemeinde Berg.

Die Kostenschätzung für die Maßnahme lag bei rund 500.000,00 EUR für die Gemeinde Fronreute. Die Steigerung des Ausschreibungsergebnisses zur Kostenschätzung ist auf mehrere Gründe zurückzuführen. Die Kostenschätzung stammt aber aus dem Jahr 2021. Seit dem Jahr 2021 sind die Baukosten in den Jahren 2021 um 9,0 %, 2022 um 16,7 % und im Jahr 2023 um 6,5 % gestiegen.

Des Weiteren hat sich die Planung an zwei Bachunterquerungen aufgrund von Problemen mit den Höhenlagen geändert. Dies erfordert nun größere Schächte und anstatt einer großen Leitung unter der Bachsohle zwei kleinere Leitungen, um die erforderliche Tiefe für das Gefälle nicht zu unterschreiten und die erforderliche Deckung an der Bachsohle zu halten. Ebenfalls mussten aufgrund Umweltvorlagen des Landratsamtes die Trassen teilweise verschoben werden, um den Baumschutz zu gewährleisten und Gewässerrandstreifen nicht zu belasten. Dennoch sind die angebotenen Preise beider Anbieter sehr hoch. Alleine der Leitungsgraben und die Leitungssicherung ergeben 200.000,00 EUR Mehrkosten wie berechnet. Ebenfalls sind die Einzelpreise für Kleinarbeiten sehr hoch angesetzt. Die Gemeindeverwaltung hat vor der Gemeinderatssitzung mit dem Ingenieurbüro das Vorgehen zur weiteren Vergabe abstimmen. Ebenfalls wurde beim Regierungspräsidium Tübingen angefragt, ob die Mehrkosten förderfähig sind.

Kommunalwahl 2024

- Festlegung Ablauf der Kandidatenvorstellung
- Wahlwerbung, Verteilung, Ergebnisverkündigung

Der Gemeinderat fasst mit einer Enthaltung den

Beschluss

Dem vorgeschlagenen Ablauf der Kandidatenvorstellungen sowie den Bestimmungen für die Veröffentlichungen und die Wahlwerbung im Mitteilungsblatt wird zugestimmt.

Von den jeweiligen Listen sind gemeinsame Kandidatenvorstellungen in den Ortschaften geplant

Folgende Termine sind vorgesehen:

- Montag, 13.05.2024 um 19:30 Uhr im Bürgerhaus in Staig
- Donnerstag, 16.05.2024 um 19:30 im Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute
- Dienstag, 04.06.2024 um 19:30 Uhr im Landjugendheim Fronhofen

Als Moderator würde Walter Sieger zur Verfügung stehen.

Ablauf Kandidatenvorstellung

- 19:15 Uhr Saalöffnung (Getränkeausschank)
- 19:45 Uhr Begrüßung durch Walter Sieger
 - Ablauf der Veranstaltung
 - Spielregeln
- 19:50 Uhr Erklärung zum Wahlsystem der Gemeinderatswahl (Gemeindeverwaltung)
- 20:00 Uhr Vorstellung der beiden Listen
 - Wie kam es zu den Listen?
 - Warum 2 Listen?
- 20:15 Uhr Vorstellung der 9 Kandidaten der Bürgerliste
 - Alle Kandidaten der Liste kommen stellen sich vorne auf

- Jeder der Kandidaten stellt sich am Rednerpult 2 Minuten vor
- Die Reihenfolge ist alphabetisch
- Nicht anwesende Kandidaten werden sich mit einem Video vorstellen

20:40 Uhr Vorstellung der 9 Kandidaten der Freien Wähler

- Gleicher Ablauf wie oben

21:05 Uhr Kreisräte (aus dem Wahlkreis und Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde) stellen sich vor, sofern gewünscht

21:20 Uhr Offizielle Ende - Kandidaten stehen für Gespräch zur Verfügung (mit Getränkeauschank)

Mitteilungsblatt

Im redaktionellen Teil wird eine Rubrik „Kommunalwahl“ aufgenommen.

Hier werden Hinweise auf Veranstaltungen mit kurzer Themenangabe der jeweiligen Listen veröffentlicht.

Berichte über die Veranstaltungen dürfen nicht aufgenommen werden.

Die Ankündigungen für die gemeinsamen Veranstaltungen werden kostenlos, wenn möglich auch auf der ersten Seite, im Mitteilungsblatt aufgenommen.

Leserbriefe werden grundsätzlich nicht aufgenommen.

Im Anzeigenteil besteht für alle die Möglichkeit, eine Annonce zu schalten, auch in der letzten Ausgabe vor der Wahl. Um den Charakter eines gemeindlichen Amtsblattes zu wahren, kann die Gemeinde jederzeit über den Umfang des redaktionellen Teils als auch über den Umfang der Anzeigen bestimmen. (BWGZ 14/2005).

Wahlwerbung ist nur im Anzeigenteil gestattet und somit kostenpflichtig.

Für Wahlwerbung im Mitteilungsblatt gibt es eine Regelung, welche grundsätzlich auch für andere Wahlen gilt. Aus Sicht der Verwaltung sollte diese Regelung unverändert weiter angewendet werden.

Für die Plakatierung gelten die gleichen Bestimmungen wie bei allen Wahlen. Im öffentlichen Bereich sind ausschließlich Plakate an den Straßenlampen zulässig. Plakatwände gibt es in der Gemeinde Fronreute keine. Im Umkreis von 30 m zum Wahllokal dürfen keine Wahlplakate aufgehängt werden.

Verteilung Wahlflyer:

Wahlflyer könnten durch die Austräger Mitteilungsblatt gegen das beschlossene Entgelt für Werbungsbeilagen ausgetragen werden.

Verkündigung Wahlergebnis:

Das Wahlergebnis wird um 18.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus für die Bevölkerung verkündet.

Verwaltungsvorschrift Integrationsmanagement

- Sachstandsbericht

- Beschlussfassung über die Durchführung

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Die Durchführung des Integrationsmanagements soll weiterhin durch das Landratsamt Ravensburg erfolgen.

Zum 28.06.2023 wurde die neue VwV-Integrationsmanagement veröffentlicht, mit Gültigkeit rückwirkend zum 01.01.2023. Die Änderungen treten stufenweise bis zum 01.01.2025 in Kraft. Ziel ist es die Kommunen bei der Aufgabe der Integration in der Anschlussunterbringung zu unterstützen.

Das Integrationsmanagement übernimmt bisher das Landratsamt Ravensburg für die Gemeinde Fronreute. Dafür ist eine Sozialarbeiterin mit einem Stellenumfang von 85 % angestellt. Sie hilft den Geflüchteten bei Ankunft in der Gemeinde bei allen alltäglichen Fragen. Sei es die Erläuterung der Busverbindung oder der Mülltrennung, die Anmeldung im Bürgerbüro oder Anmeldung der Kinder in Schule und Kindergarten. Des Weiteren erfolgt Hilfe beim Anträge ausfüllen oder es werden sonstige Behördengänge unterstützt. Einmal wöchentlich ist

sie für eine Sprechstunde im Rathaus in Blitzenreute. Durch die neue Verwaltungsvorschrift erfolgt die Unterstützung zukünftig nur noch für 3 Jahre.

Eine weitere Änderung tritt zum 01.01.2025 in Kraft. Die Stadt- und Landkreise erhalten ab dann eine geänderte Förderung für das Integrationsmanagement und es erfolgt eine andere Mittelverteilung. Der Landkreis Ravensburg erhält damit 1.193.038,00 EUR, was wiederum auf die einzelnen Kommunen zu verteilen ist. Bei der Verteilung wird im Landkreis Ravensburg von der VwV-Integrationsmanagement abgewichen. Es wird die Quote zum Stichtag 31.12.2023 für das Jahr 2025 herangezogen. Dies vereinfacht insbesondere den Verwaltungsaufwand, da die Quote sowieso berechnet wird und dadurch nicht noch eine weitere Auflistung und Zählung durchgeführt werden muss. Nimmt man also die genannte Quote zur Hand, so steht der Gemeinde Fronreute eine Zuwendung in Höhe von 23.612,42 EUR zu.

Die Gemeinde Fronreute muss nun entscheiden, wie das Integrationsmanagement zukünftig durchgeführt werden soll. Dazu stehen wie bisher auch drei Varianten zur Verfügung. Entweder das Landratsamt Ravensburg übernimmt weiterhin die Aufgabe, dann würden die 23.612,42 EUR beim Landkreis bleiben, oder die Gemeinde nimmt die Mittel, um eine Stelle für das Management zu schaffen. Dabei ist allerdings zu beachten, dass eine Förderung erst ab 50 % VZÄ möglich ist. Letztlich besteht auch noch die Möglichkeit mit der Zuwendung einen freien Träger mit den Aufgaben zu beauftragen. Insgesamt 9 Gemeinden haben das Integrationsmanagement an das Landratsamt übertragen. 11 Gemeinden bewältigen die Aufgabe selbst und die restlichen Kommunen haben einen freien Träger damit beauftragt.

Es ist es sinnvoll das Integrationsmanagement weiterhin durch das Landratsamt durchzuführen. Bisher hatte die Verwaltung immer gute Erfahrungen mit den Sozialarbeiterinnen und es findet ein guter Austausch statt. Da sie ihr Büro im Landratsamt Ravensburg haben sind die Wege zur Ausländerbehörde und Jobcenter deutlich kürzer und vieles kann ohne unsere Mithilfe erledigt werden.

Für eine kleinere Gemeinde ist der Aufwand für das Integrationsmanagement zu groß. Auch die Zuwendung für die Schaffung von Personal ist nicht ausreichend. Da die Zusammenarbeit mit dem Landratsamt bisher sehr gut funktioniert, erscheint auch die Übertragung der Aufgaben auf einen freien Träger nicht sinnvoll.

Bei allen drei Umsetzungsformen sind die Sach- und Gemeinkosten von der Kommune zu tragen. Sofern das Landratsamt weiterhin die Aufgabe des Integrationsmanagements übernimmt, werden der Gemeinde Fronreute die Sach- und Gemeinkosten in Rechnung gestellt.

Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuweisungen an die Gemeinde Fronreute - Bestätigung der Annahme gem. § 78 Abs. 4 GemO

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Die Annahme der Spenden nach § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung wird bestätigt.

Bei der Gemeinde Fronreute sind Spenden in Höhe von 150,00 EUR für die HVO Gruppe Blitzenreute eingegangen.



Fronhofen – Zukunft jetzt!

Tagesfahrt zur Landesgartenschau nach Wangen am Freitag, 24. Mai 2024

Zur Landesgartenschau nach Wangen wollen wir umweltfreundlich und entspannt mit öffentlichen Verkehrsmitteln (bodo) fahren.

Die Landesgartenschau bietet viele Highlights, u. a. vier tolle Spielplätze für Kinder, sodass dieser Ausflug in den Pfingstferien auch für Familien mit Kindern bestens geeignet ist.

Wir fahren am Freitagmorgen um 08:44 Uhr an der Haltestelle „Fronhofen Kirche“ ab nach Ravensburg Busbahnhof und weiter um 09:19 Uhr mit dem Schnellbus nach Wangen Bhf. Von dort geht es per Shuttlebus zum Landesgartenschau Gelände. Für die Tageskarten der Landesgartenschau gibt es unterschiedliche Tarife; u. a. gibt es ein Kombiticket von bodo (Zone 2), welches Tageskarte einschl. Hin- und Rückfahrt beinhaltet. Dieses Kombiticket (KT) kostet für:

Erwachsene: 22,00 €

Junge Erwachsene (bis 18 J.): 10,20 €

Familie klein KT 1 Erw. + eigene Kinder/Enkel bis 18 J.: 26,00 €

Familie groß KT 2 Erw. + eigene Kinder/Enkel bis 18 J.: 44,00 €

Kinder/Jugendliche (6 - 14 Jahre) **Eintritt LGSfrei**; nur Fahrtkosten: 3,20 €

Um das jeweils günstigste Ticket einschl. Hin- und Rückfahrt zu erhalten, geben Sie bitte die untenstehende Anmeldung bis **Mittwoch, den 15. Mai 2024** im Rathaus Fronhofen ab.

Für Fragen steht Ihnen Hubert Ehmann gerne zur Verfügung, Telefon 07505 1252.

Für Rückfragen unsererseits geben Sie bitte **unbedingt Ihre Telefonnummer an!**

Die **Rückfahrt** ist vorgesehen um **17:01 Uhr** ab Wangen Bhf. mit dem Schnellbus nach Ravensburg Busbahnhof, weiter um 17:51 Uhr nach Fronhofen; Ankunft um 18:20 Uhr Haltestelle Kirche.

Bitte abschneiden



Verbindliche Anmeldung

zur Tagesfahrt zur Landesgartenschau nach Wangen am Freitag, 24. Mai 2024

Bitte abgeben bis Mittwoch, 15.05.2024 im Rathaus Fronhofen

Name, Vorname

Adresse

Telefon

Ich/wir nehme/n mit insg. ____ Person/en teil.

Davon ____ (1/2) Eltern/Großeltern und ____
Kinder/Enkelkinder bis 18 J.

Bemerkungen

Datum/Unterschrift



Nachdem Fronhofen gemeinsam isst, strickt und häkelt, wandert, radelt, turnt und qi-gongt, möchten wir auch etwas anbieten und zu einem Chorprojekt einladen:

Fronhofen singt!

Wir wollen am Sonntag, 26. Mai abends die Maiandacht musikalisch gestalten. Florian Carus-Lörcher wird die Proben leiten, diese sind jeweils am Donnerstag um 20:00 Uhr im alten Kindergartensaal. Die 1. Probe ist am 2. Mai, die weiteren Proben dann am 16. und 23. Mai.

Singen macht glücklich, Singen macht froh, wir freuen uns auf viele Mitsängerinnen und Mitsänger!

Radtour um den Hoßkircher See Richtung Donau

Am Samstag, 4. Mai treffen wir uns um 14:00 Uhr am Parkplatz bei der BAG in Fronhofen.

Die Radtour führt über Kreenried, Tafertsweiler nach Wolfratsweiler. Über Bolstern fahren wir nach Haggenmoos zurück zum Sportheim Fronhofen, wo wir dieses Mal den Abschluss machen. Die Strecke beträgt ca. 50 km (überwiegend Radwege und Nebenstraßen).

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr - bitte mit Fahrradhelm.

Anmeldung bis **Montag, 29. April** unter Telefonnummer 07505 466 (oder AB mit Angabe der Telefonnummer).

Bei schlechtem Wetter findet trotzdem eine Einkehr ab 17:00 Uhr im Sportheim Fronhofen statt.

Ich freue mich auf Eure Teilnahme.

Georg Pfeiffer

Ein soziales Projekt ist geglückt!

Am Wochenende fand die bundesweite 72-Stunden-Aktion des BDKJ statt. Auch unsere ehemaligen Oberministranten waren mit dabei und bekamen ein Überraschungsprojekt zugeteilt. Es lautete: „Bouleplatz Fronhofen erscheint im neuen Glanz“. Von Donnerstag bis Sonntag hat sich die Gruppe den Bouleplatz vorgenommen. Gemeinsam haben sie das Spielfeld erneuert, die Elektronik überholt, Blumenbeete angelegt, die Feuerstelle mit neuen Sitzgelegenheiten ausgestattet und auch die Hütte geräumt. Der Bouleplatz soll durch diese Aktion wieder aktiv ins Dorfleben eingebracht werden. Er ist ein Ort für jedermann! Das geplante Boule-Turnier mit Grillfest als Abschluss des Projektes für alle Fronhofener konnten die Jungs & Mädels bei dieser Wetterlage leider nicht umsetzen. Aber ab sofort darf jeder am Bouleplatz vorbeischaun und die Kugeln rollen lassen!

Wir, als Aktionspate von „Fronhofen Zukunft jetzt! Mach mit!“, bedanken uns herzlich für Euren grandiosen Einsatz für unseren Ort trotz schwieriger Wetterlage. Vielen Dank auch an die Boulefreunde für Ihre OXenheit und allen Firmen und einzelnen Personen, die die Gruppe mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben.

Ein herzliches Vergelts Gott.



Naherholung
zwischen Schussen und Seen

Fronreute
Wölpertswende

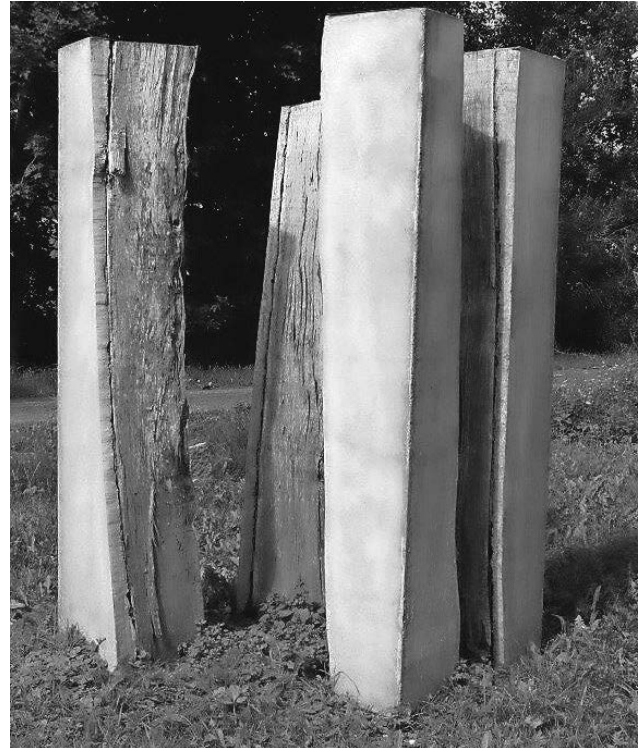
Skulpturenweg Bettenreute - öffentliche Führung

Am **Samstag, 27. April 2024** wird eine öffentliche Führung rund um das ehemalige Wasserschloss Bettenreute angeboten.

Treffpunkt: Feuertobelbachbrücke an der Kreisstraße (bei Bettenreute)

Beginn: 14:30 Uhr

Für Gruppen werden nach telefonischer Terminvereinbarung auch Sonderführungen angeboten. Herr Ehmann, Telefon: 07505 1252



Skulptur: Individuum im globalen System von Waltraud Späth

Die Blitzenreuter Seenplatte - Natur mit allen Sinnen genießen!

Professionelle Gästeführer zeigen Ihnen die unverwechselbare Natur- und Kulturlandschaft zwischen Schussen und Seen mit ihren typischen Moränenhügeln.

Von April bis Oktober werden Führungen angeboten,

- jeden ersten Samstag im Monat (auch außerplanmäßige Führungen - beachten Sie die Hinweise im Mitteilungsblatt oder auf unserer Internetseite)

- jeden Sonntag (bis Oktober)

Für Kinder bis 14 Jahren sind die Führungen kostenlos, Kinder ab 15 Jahren und Erwachsene zahlen 4,00 EUR.

Die sonntäglichen Führungen beginnen immer um **14:30 Uhr am Parkplatz beim Häcklerweiher**. Der Parkplatz am Häcklerweiher liegt an der B 32 zwischen Blitzenreute

Sonntag, 28. April 2024

Störfaktor Mensch: Eingriffe des Menschen in Moore, Kiesvorkommen; Herleitung von Korrekturmaßnahmen
Gästeführer: Günter Schwegler

Treffpunkt: Parkplatz Häcklerweiher

Beginn: 14:30 Uhr

Schon immer nutzte der Mensch natürliche Ressourcen auf vielfältige Weise, um sich das Leben einfacher und angenehmer zu gestalten oder schlichtweg um Geld zu verdienen.



Nicht immer schaffte es die Natur, sich schadlos alleine zu regenerieren.

Mit dem heutigen Wissen und Möglichkeiten können wir die Natursysteme wieder stabilisieren.

An konkreten Beispielen der Moornutzung und des Kiesabbaus sollen die entsprechenden Maßnahmen konkretisiert werden.

Wir würden uns freuen, Sie bei dieser Führung begrüßen zu dürfen.








Fotograf: Gerhard Tempel




Freiwillige Feuerwehr
Fronreute
Jugendfeuerwehr


Maibaumstellen Blitzenreute

 30 April	 DGH/ Dorfplatz	 18 Uhr	 Musik StimmBand
---	--	---	---



**Frische Dinnete
aus dem Backhaus**




 Jugendfeuerwehr
Fronreute



VERANSTALTUNGSKALENDER

Mai 2024

- | | |
|------------------------------|--|
| 02.05.2024 | Einkaufsfahrdienst der Solidarischen Gemeinde und der Malteser, telefonische Anmeldung 07502 9403-13 |
| 02.05.2024 | Seniorentreff Fronhofen, Reiterstüble Schlupfen |
| 05.05.2024 | Sonntags-Café, Cafeteria im Wohnpark St. Martinus, Kirchstraße 2, Blitzenreute, Förderverein Wohnpark St. Martinus e. V. |
| 05.05.2024 | Inklusionstage - Omnitah Konzert, Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute, Solidarische Gemeinde Fronreute-Wolpertswende |
| 08.05.2024 | Ü60 und jünger - Seniorentreff Staig, Bäckerei Müller in Staig, Seniorenrat Staig |
| 08.05.2024 | Spielenachmittag, Wohnpark St. Martinus, Kirchstraße 2 in Blitzenreute, Förderverein Wohnpark St. Martinus e. V. |
| 09.05.2024 | Christi Himmelfahrt, Katholische Kirchengemeinde Fronhofen |
| 14.05.2024 | Seniorenachmittag, Ü60-Gute Laune Treff, Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute, Seniorentreff Blitzenreute |
| 14.05.2024 | Sitzung des Gemeinderates Fronreute, Bürgerhaus Staig |
| 16.05.2024 | Einkaufsfahrdienst der Solidarischen Gemeinde und der Malteser, telefonische Anmeldung 07502 9403-13 |
| 16.05.2024 | Feierabendhock, El Greco in Blitzenreute, Sozialberband VdK Baden-Württemberg Ortsverband Fronreute |
| 16.05.2024 | Kandidatenvorstellung der Gemeinderatswahl 2024, Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute |
| 17.05.2024 bis
20.05.2024 | Pfingstfest in Fronhofen, Sportverein Fronhofen e. V. |
| 19.05.2024 | Sonntags-Café, Cafeteria im Wohnpark St. Martinus, Kirchstraße 2, Blitzenreute, Förderverein Wohnpark St. Martinus e. V. |
| 20.05.2024 | Seniorentreff Fronreute - Spielenachmittag, Reiterstüble Fronhofen, Seniorentreff Fronhofen |
| 29.05.2024 | Einkaufsfahrdienst der Solidarischen Gemeinde und der Malteser, telefonische Anmeldung 07502 9403-13 |
| 30.05.2024 | Fronleichnam, Pfarrkirche Blitzenreute, Kirchengemeinde Blitzenreute |

Weitere Informationen bzw. Aktuelles/Änderungen zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie im Internet unter www.fronreute.de - Freizeit & Vereine - Veranstaltungen.

Schauen Sie einfach mal rein!

Andere Behörden und Einrichtungen

Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee

Seminare in der Schwäbischen Bauernschule im April 2024
Kennen Sie das Bildungshaus „Schwäbische Bauernschule“ in Bad Waldsee?

Dort gibt es tolle Bildungsangebote für neugierige und interessierte Menschen.

29. April bis 04. Mai 2024

Begegnungswoche für Paare im (Un)Ruhestand „einzig und unverwechselbar“

Sie möchten sich Zeit als Paar gönnen, Neues entdecken, gemeinsam über Gott und die Welt nachdenken und Körper, Geist und Seele verwöhnen? Wir laden Sie zur Erlebniswoche ein - mit einem ausgewählten Programm, Zeit für Gespräche, Entspannung und Bewegung.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Schwäbischen Bauernschule
Bildungsangebote der Schwäbischen Bauernschule (schwaebische-bauernschule.de)

Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e. V. (REMO)

LEADER-Steuerungskreis wählt zehn Projekte zur Förderung aus

Der LEADER-Steuerungskreis der Region Mittleres Oberschwaben wählte in der Sitzung am 16. April zehn Projekte aus dem 1. LEADER-Projektauftrag in diesem Jahr aus. Die ausgewählten Vorhaben werden mit 440.384,33 Euro EU-Mitteln und 174.910,77 Euro Landesmitteln unterstützt.

Die Vorhaben sind thematisch den Handlungsfeldern Nachhaltiges Wirtschaften, Kommunalentwicklung, sowie Tourismus und Naherholung zuzuordnen. Aus den insgesamt 24 eingereichten Projektanträgen wurden zwei kommunale Projekte und acht Projekte von privaten Antragstellern ausgewählt.

Im Bereich Nachhaltiges Wirtschaften plant der Betreiber einer regionalen Psychotherapie die Erweiterung seiner Praxisräume um einen Gruppenraum, der zur Bewältigung steigender Nachfragen und gruppentherapeutischer Behandlungen genutzt werden soll. Ein Aulendorfer Unternehmen beabsichtigt eine neue Maschine zur Trenn- und Sortiertechnik für Ziegelbruchmaterialien unter Einsatz von künstlicher Intelligenz anzuschaffen, womit nahezu vollständig die Rückführung von Ziegelbruchmaterialien in den Stoffkreislauf gewährleistet werden kann. Ein weiteres Projekt im Bereich Nachhaltiges Wirtschaften sieht den Umbau der landwirtschaftlichen Wagenremise einer privaten Antragstellerin in Ostrach-Bachhaupten vor, um die Ausstellungsfläche des Ladengeschäftes zu erweitern. Zudem soll eine Teeküche entstehen, die für Veranstaltungen genutzt werden kann.

Im Bereich der Kommunalentwicklung soll durch die Umwandlung eines leerstehenden Gebäudes die Ortsbücherei von Wolpertswende samt den Arbeitsplätzen erhalten bleiben. Zusätzlich entstehen in dem Gebäude Vereinsräume für mehrere Vereine. Der Obst- und Gartenbauverein aus Hochdorf-Schweinhausen möchte einen Anschauungsgarten zur Umweltbildung für Jung und Alt etablieren. Weiterhin soll eine Begegnungsstätte für Treffen im Grünen geschaffen werden. Die Jugend der Gemeinde Illmensee wünscht sich die Schaffung eines Aktionsplatzes hinter dem Jugendtreff, um diesen attraktiver werden zu lassen. Der Platz kann wiederum auch von anderen Personengruppen genutzt werden. Eine private Antragstellerin plant zur Nahversorgung mit Milchprodukten in Steinhausen an der Rottum-Ehrensberg die Aufstellung eines Regiomaten. Und auch die Bürgerschaft in Bad Waldsee-Mit-

telurbach hegt den Wunsch nach einer kleinen Direktversorgung im Ort, weshalb ein weiterer privater Antragsteller einen Verkaufscontainer mit breitem Angebot avisiert.

Im Bereich Tourismus und Naherholung plant das Büro für Regionalkultur eG aufgegebene Gärten in Bad Saulgau für kulturelle Zwecke zu nutzen. Mit verschiedenen Konzeptionen sollen die Akzeptanz und Nutzung der Gärten durchdacht und kulturelle Höhepunkte erarbeitet werden. Im ehemaligen Gasthaus Adler in Bad Saulgau-Moosheim soll ein Inklusionscafé mit Außenbereich und Mini-Nahversorgung entstehen. Dadurch sollen insbesondere das Gasthaus selbst, aber auch der Ort durch Einheimische und Touristen belebt werden. Mit dem positiven Beschluss durch den LEADER-Steuerungskreis haben die Projekte den ersten Schritt zur Förderung bereits geschafft. Nun können die Projektträger die Anträge bei der entsprechenden Bewilligungsstelle einreichen. Dort werden die Unterlagen geprüft und offiziell bewilligt, anschließend können die Projekte mit der Umsetzung starten.

Der nächste LEADER-Projektauftrag ist für den 2. September bis 21. Oktober 2024 geplant. Wer seine Ideen durchsprechen und auf Förderfähigkeit prüfen lassen möchte, kann sich gerne in der LEADER-Geschäftsstelle in Altshausen melden.

Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e. V.

„Wenn Fische baden gehen“

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e. V. veranstaltet am Donnerstag, 2. Mai, um 18:30 Uhr einen Vortrag zum Thema „Gesunde Ernährung und Artenvielfalt in Gefahr“, in der Allmandstr. 10, in Ravensburg. 1992 wurde auf dem Erdgipfel eine „Biodiversitätskonvention“ beschlossen. Die Agenda 21 liefert einen grundsätzlichen Rahmen zur Beachtung eines umweltethischen Vorsorgeprinzips, ebenso formuliert die Agenda 2023 die Beachtung von ethischen Nachhaltigkeitsgrundsätzen für die maritime Umwelt. Der Referent, Prof. em. Dr. Jürgen Lackmann, zeigt in seinem Vortrag am Beispiel des „Brotfisches“ Kabeljau die Übernutzung natürlicher Ressourcen auf und lädt zu einer kritischen Selbstreflexion ein.

Anmeldung und weitere Informationen telefonisch unter 0751 3616130 oder über die Homepage www.keb-rv.de

„Von Vasallen des Königs zu Oberministranten des Papstes?“

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e. V. veranstaltet in Kooperation mit dem Haus der Katholischen Kirche Ravensburg, am Freitag, 03. Mai, um 19 Uhr einen Vortrag zum Thema „Von Vasallen des Königs zu Oberministranten des Papstes?“, im Haus der Katholischen Kirche, Wilhelmstr. 2, in Ravensburg.

Der Referent des Abends, Prof. Dr. Andreas Holzem, Tübingen, gibt seinem Vortrag den Untertitel „Bischöfe als historische Gestalten zwischen Mittelalter und Moderne“ und leitet damit auch die Frage ein, woran die Kirche theologisch fundiert anknüpfen kann und was muss aber auch ganz neu gedacht werden?

Ausgangspunkt des Vortragsabends ist, dass zum 75. Geburtstag Bischöfe dem Papst den Rücktritt von ihrem Amt anbieten müssen. So reichte auch Bischof Dr. Gebhard Fürst, der die Altersgrenze erreicht hat, sein Gesuch beim Papst ein. Dieses wurde angenommen und seit 01. Dezember 2023 ist der Bischofsstuhl in der Diözese Rottenburg-Stuttgart vakant. Die Suche nach einem neuen Bischof fällt mit der prekären Lage der Kirche zusammen. Der Missbrauchsskandal hat sie in eine tiefe Krise gestürzt, deren Ende nicht abzusehen ist. Tausende und Abertausende drehten aus und/oder drehen der Kirche den Rücken zu.

Die Wahl des Bischofs, im Fall der Diözese Rottenburg-Stuttgart ist üblicherweise eine Angelegenheit des Domkapitels. Der Referent, Prof. Dr. Andreas Holzem, geht im Vortrag den Fragen „Auf welche Weise kann aber - wie es in einer der Reformbeschlüsse des Synodalen Wegs fordert - das Kirchen-

volk mit einbezogen werden?“ „Gibt es historische Vorbilder dafür?“ an diesem Abend nach.

Jenseits des Wahlvorgangs stellt sich die Frage, welche Bischöfe die Kirche in der aktuellen Situation braucht. Tragen traditionelle Muster und Zuschreibungen überhaupt noch?

Anmeldung und weitere Informationen telefonisch unter 0751 36161 30 oder über die Homepage www.keb-rv.de

„Mehr nützen als herrschen“ - Erinnerung an Erzabt Raphael Walzer OSB aus Ravensburg

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e. V. veranstaltet in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Ravensburg und dem Haus der Kath. Kirche Ravensburg, am Samstag, 04. Mai, von 14 bis 17 Uhr, im Haus der Katholischen Kirche, Wilhelmstr. 2, in Ravensburg, einen historisch-geistlichen Nachmittag über das Leben und Wirken des Benediktiners Raphael (Josef) Walzer.

Zwei Vorträge nehmen Rückschau auf das Leben und Wirken des 1888 in Ravensburg gebürtigen Benediktiners Raphael (Josef) Walzer. Am Haus seiner Familie in der Herrengasse befindet sich heute noch eine gestaltete Erinnerungstafel mit seinem Abtswappen, die vor etwa 30 Jahren erneuert wurde, zum Oberschwäbischen NS Gedenkweg gehört und seinerzeit vom Ravensburger Oberbürgermeister und dem Beuroner Erzabt offiziell enthüllt wurde.

Der Referent, Bruder Jakobus Kaffanke OSB, aus dem Kloster Beuron, spricht über den Lebensweg Walzers in Ravensburg, seinen Eintritt in das Benediktinerkloster im Oberen Donautal, seine Weihe zum Erzabt von Beuron 1918 und seinen erfolgreichen Weg bis 1935. Wegen großer Spannungen mit den damaligen politischen Machthabern musste der Benediktiner Raphael Walzer emigrieren und kehrte erst wenige Jahre vor seinem Tod nach Deutschland zurück. Der Referent des Nachmittags, Bruder Jakobus, hat gemeinsam mit dem Tübinger Kirchengeschichtler Joachim Köhler 2008 einen umfassenden Sammelband dazu veröffentlicht.

Den zweiten Vortrag des Nachmittags gestaltet die Freiburger Psychologin, Katharina Oost, mit einer Darstellung des Weges der jüdischen Philosophin Dr. Edith Stein, die 1922 zum Katholizismus konvertierte, 1933 in Köln in den Orden der Teresia von Avila eintrat und 1942 in Auschwitz umkam. Ab 1927 kam sie etwa zwanzig Mal ins Donautal zu stillen Tagen und fand in Erzabt Raphael ihren geistlichen Begleiter bis zu ihrem Tod. Die Veranstalter laden ein, den weitgehend unbekanntem oder in Vergessenheit geratenen Ravensburger Raphael Josef Walzer kennen zu lernen. Die Moderation der Veranstaltung hat Dr. Michael Schindler, Pastoralreferent in Ravensburg. Anmeldung und weitere Informationen: Tel 0751 36161 30 oder direkt über die Homepage www.keb-rv.de

Musik verbindet - Inklusion kennt keine Grenzen

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e. V. veranstaltet in Kooperation mit dem Stadtorchester Ravensburg, der Kath. Kirchengemeinde Ravensburg, dem Landkreis Ravensburg und dem Netzwerk Inklusion in Oberschwaben, am Sonntag, 5. Mai, um 18 Uhr, in der Liebfrauenkirche in Ravensburg, ein Kirchenkonzert, mit dem Hornsolisten Matthias Berg.

Zum zweiten Mal im Landkreis Ravensburg die Inklusionstage statt. In diesem Jahr überschrieben mit dem Motto „Kunst, Kultur und Inklusion“. Im Rahmen der zahlreichen Veranstaltungen im ganzen Landkreis findet in der Liebfrauenkirche Ravensburg ein Kirchenkonzert mit dem Stadtorchester Ravensburg, unter der Leitung von Stadtmusikdirektor Harald Hepner und dem bekannten Hornsolisten Matthias Berg statt. Matthias Berg, kein Unbekanntem, ist gleich auf vier Gebieten außerordentlich erfolgreich - als Sportler, Jurist, Referent und Musiker.

Nach der Schulzeit studierte er Horn an der Musikhochschule und parallel dazu Jura an der Universität Freiburg im Breisgau. In der gleichen Zeit war er Mitglied gleich zweier National-

mannschaften: Ski Alpin und in der Leichtathletik. Mit 27 Medaillen bei Paralympics und Weltmeisterschaften sowie 44 Deutschen Meistertiteln gehört er zu den erfolgreichsten Behindertensportlern der Welt. Seit dem Jahr 2000 ist er regelmäßig ZDF-Paralympics-Experte, demnächst wieder bei den Paralympics in Paris.

Mehr als zwei Jahrzehnte war Matthias Berg als Jurist Führungskraft in der Verwaltung mit Führungsverantwortung für mehrere Hundert Mitarbeitende. Als Führungskräfte-Trainer, Coach und Speaker berät er seit vielen Jahren diverse Unternehmen bis in die Vorstandsetagen zu den Themen Führung, Motivation, Haltung und Mentale Stärke. Sein Buch „Mach was draus“ war viele Monate Bestseller bei Amazon in den Kategorien „Motivation“ und „Erfolg“.

Matthias Berg spielt seit seinem 7. Lebensjahr Horn. Vier Mal nahm er erfolgreich am Wettbewerb „Jugend Musiziert“ teil und wurde beim 4. Mal, als 19-jähriger, Bundessieger. Im Verlauf des Studiums bei Ifor James kamen weitere Preise und Auszeichnungen hinzu. Konzertreisen als Solist führten ihn durch Europa, in die USA und acht Mal nach Japan. 2011 zwang ihn eine Augenerkrankung zu einer 5-jährigen Horn-Pause. Heute spielt er nur noch gelegentlich Konzerte, so beim Konzert „Musik verbindet - Inklusion kennt keine Grenzen“ mit dem Stadtorchester Ravensburg.

Gemeinsam werden sie verschiedene highlights von P. Sparke, R. Galante, T. Huggens, E. Whitacre, J. van Roost, J. de Haan und F. Ticheli präsentieren.

„Ach ja, und Matthias Berg ist Contergan-behindert“ so schreibt er selbst in einer Pressemitteilung.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, um Spenden wird gebeten.

Bibel in Leichter Sprache

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e. V. veranstaltet in Kooperation mit der Seelsorge bei Menschen mit Behinderung - inklusiv und familienorientiert - in der Diözese Rottenburg-Stuttgart, am Montag, 6. Mai, um 19 Uhr, im Gemeindesaal Dreifaltigkeit, Angerstr. 8, in Ravensburg einen Einführungskurs in Bibel in Leichter Sprache.

Die Bibel ist für viele Menschen ein Buch mit sieben Siegeln, Umso schwerer verständlich sind die biblischen Texte für Menschen, für die schon die Alltagssprache eine Barriere darstellt. Die Fortbildung mit der der Referent, Lara Mayer, führt ein in Leichte Sprache und die Besonderheiten von Bibeltexten in Leichter Sprache. In der Fortbildung werden verschiedene Möglichkeiten ausprobiert, Texte selbst in Leichte Sprache zu übertragen und mit den Texten in der Praxis zu arbeiten. Anmeldung und weitere Informationen: Tel. 0751 36 161 30 oder direkt über die Homepage www.keb-rv.de

Tierheims Berg / Tierschutzverein Ravensburg-Weingarten und Umgebung e. V.

Frühlingsfest im Tierheim

Am Samstag und Sonntag, 11. und 12. Mai, lädt das Tierheim Berg mit zwei Tagen der offenen Tür zum Frühlingsfest ein. An beiden Tagen ist von 10:00 bis 18:00 Uhr jede Menge geboten. Flohmarktangebote mit Textilien, Büchern, Haushaltswaren, Tierbedarf und vielem mehr verlocken zum Stöbern, gleich daneben warten Plüschtiere aus kinderfreundlichem Material auf neue Besitzer. Mit dem Kauf von Losen und einem bisschen Glück können die Festgäste bei einer Tombola attraktive Preise gewinnen. Als besondere Attraktion ist in diesem Jahr eine Künstlerin vor Ort, die ihre lebensnahen Zeichnungen und Gemälde von Tieren vorstellt und zum Kauf anbietet.

Keinesfalls zu kurz kommt das leibliche Wohl beim Tierheimfest: Köstlichkeiten vom Grill, hausgemachte Salate und vegetarische Gerichte sowie ein reichhaltiges Kuchenbuffet - auch mit veganen, glutenfreien und diabetikergerechten Leckereien - sorgen für kulinarischen Genuss. Die Jugendgruppe bietet leckere Waffeln an. Zudem stellt ein vielfältiges Getränkeangebot mit Bier vom Fass, rotem Most, Wein, alkoholfreien Getränken, Kaffee und Tee sicher, dass niemand durstig bleibt. Es

gibt ausreichend überdachte Sitzplätze und die Gäste werden an den Tischen bedient.

Freuen dürfen sich die Tierheimbesucher auch wieder auf die „Struppi-Parade“ am Samstag, 11. Mai: Um 15:00 Uhr findet der beliebte Hundewettbewerb statt, bei dem eine prominente Jury den „tollsten Mischling Oberschwabens“ kürt (Anmeldung ab 13:00 Uhr am Infostand). Bewertet werden Charakter, Aussehen und Verhalten. Für jeden Hund, der teilnimmt, gibt es ein Geschenk. Der Gewinner erhält einen Pokal und den Titel „tollster Hund Oberschwabens 2024“.

Parkplätze stehen für die Besucher ausreichend zur Verfügung. Wer nicht mit dem eigenen Fahrzeug nach Berg kommen möchte, kann den eigens für das Tierheimfest eingerichteten Shuttleverkehr nutzen: An beiden Festtagen fahren ab 10:00 Uhr stündlich Pendel-Kleinbusse von Weingarten und Ravensburg aus mit mehreren Zustiege-Möglichkeiten nach Berg und zurück. Die letzten Rückfahrten ab Tierheim sind um 17:00 Uhr. Bestaunen können die Tierheim-Gäste in diesem Jahr zudem die aktuellen Erweiterungsbaumaßnahmen, bei denen eine zusätzlichen Etage errichtet wurde: Auf knapp 100 Quadratmetern entsteht dort eine moderne Quarantänestation mit dazugehörigem Waschraum, einem Katzenzimmer mit Außengehege und einem Schulungsraum. Mittlerweile läuft der Innenausbau.

Weitere Informationen unter: www.tierheim-berg.de

DJO-Deutsche Jugend in Europa e. V.

Gastschüler aus Brasilien suchen die Gastfamilien in Deutschland

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Pastor Dohms Schule aus **Porto Alegre** sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa für den Zeitraum von **16.06. bis 19.07.24** nette Gastfamilien. Der Gegenbesuch ist möglich. **Kontakt:** DJO-Deutsche Jugend in Europa e. V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. **Telefon 0711 6586533, oder 0172-6326322, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.**

Landratsamt Ravensburg

Landkreis Ravensburg feiert Vielfalt und Teilhabe für alle mit den Inklusionstagen 2024

Vom 4. bis 12. Mai setzt der Landkreis Ravensburg ein starkes Zeichen für Inklusion und Teilhabe, nicht nur für Menschen mit Behinderung. Über 60 Veranstaltungen, organisiert von verschiedenen Trägern, Vereinen und Organisationen, laden dazu ein, die Bereiche Kunst und Kultur aus einer inklusiven Perspektive zu erleben. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis eingeladen.

Die Eröffnungsveranstaltung findet am 4. Mai auf der Landesgartenschau in Wangen statt. Das diesjährige Programm legt den Schwerpunkt in der Kunst- und Kulturszene, mit dem

Ziel, ein Bewusstsein für die Bedeutung von Zugänglichkeit und Teilhabe in allen Lebensbereichen zu schaffen. Besucherinnen und Besucher können sich dabei auf ein vielfältiges Angebot freuen, das von Workshops über Ausstellungen und Aufführungen reicht. Jede Veranstaltung ist so gestaltet, dass sie für alle Menschen möglichst barrierefrei zugänglich sind, unabhängig von ihren individuellen Fähigkeiten oder umweltbedingten Einschränkungen.

Die Inklusionstage sind eine Initiative des Landratsamtes Ravensburg und des Inklusions-Netzwerks INIOS.

Das vollständige Programm der Inklusionstage ist ab sofort auf der Webseite www.rv.de/inklusionstage verfügbar. Für weitere Informationen steht Frau Sabrina Kupka, kommunale Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung, unter Telefon 0751 85-3136 oder E-Mail s.kupka@rv.de zur Verfügung.

Beratungsstelle

Pflegestützpunkt Altshausen, Hindenburgstraße 3, bietet nun wieder **ab April** Informationen, Beratung und Unterstützung im Alter, bei Behinderung, bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit an.

Ansprechpartnerin:

Frau Hubrich

Telefonnummer 0751 853318 sowie

E-Mail: b.hubrich@rv.de

Telefonische Sprechzeit:

Montag von 08:00 bis 10:00 Uhr und nach Vereinbarung.



Gesprächskreis für erwachsene Adoptierte

Herzlich eingeladen sind alle, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und als Adoptivkind groß geworden sind. Der Gesprächskreis startet am Donnerstag, den 16.05.2024 um 19:00 Uhr im Landratsamt Ravensburg, Kreishaus II, Gartenstr. 107, 88212 Ravensburg. Sie werden am Haupteingang in Empfang genommen. Die Teilnahme ist kostenlos und vertraulich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Jeder und jede Adoptierte hat eine eigene kostbare Geschichte und komplexe Erfahrungen. Wer bin ich? Woher komme ich? Warum wurde ich weggegeben? Diese Fragen stellen sich Adoptierte oftmals ein Leben lang. Adoptiert worden zu sein ist ein eigenes Lebensgefühl, welches Nichtadoptierte nur schwer oder gar nicht verstehen können. Im Gesprächskreis ist es möglich mit anderen Adoptierten in Kontakt zu kommen, Erfahrungen auszutauschen und vielleicht die ein oder andere Gemeinsamkeit herauszufinden. Dabei gilt: Jeder und jede Adoptierte trägt Fragen mit sich, die er oder sie gerne beantwortet haben möchte und viele Adoptierte tragen Antworten in sich, die sie weitergeben können.

Geschwindigkeitskontrollen in der Gemeinde Fronreute

Ort	Messtag	Uhrzeit	zulässige Höchstgeschwindigkeit (km/h)	gem. Fahrzeuge	Überschreitungen	gem. Höchstgeschwindigkeit (km/h)
Baienbach Fronhofener Straße	04.04.2024	06:30 – 08:31	50	536	33	70
Blitzenreute Wolpertswender Straße	04.04.2024	09:57 – 12:00	30	311	31	61
Fronhofen Turmstraße	10.04.2024	06:30 – 08:30	50	431	16	66
Fronhofen Burgstraße	10.04.2024	10:04 – 12:00	50	247	4	69

Der Gesprächskreis wird begleitet von der Adoptionsstelle des Bodenseekreises und der Adoptionsstelle des Landkreises Ravensburg. Danach ist vorgesehen, dass sich die Gruppe eigenständig organisiert. Die Gruppe wird nicht therapeutisch begleitet.

Nachfragen sind möglich bei

Landratsamt Bodenseekreis

Frau Wagner unter Telefon 07541 204 5629 oder

Landratsamt Ravensburg

Frau Schöllhorn-Peucker unter Telefon 0751 853213

Landratsamt Standort Weingarten am Blutfreitag, 10. Mai ganztägig geschlossen

Das Landratsamt Standort Weingarten bleibt am Blutfreitag, 10. Mai ganztägig geschlossen.

Am Standort Weingarten untergebracht sind folgende Ämter der Landkreisverwaltung:

- Jobcenter (Verwaltungsgebäude Sauerleutestraße 34)
- Stabsstelle Nachhaltige Mobilität (Verwaltungsgebäude Brielmayerstraße 2)
- Teile der Stabsstelle Sozialplanung und Bildungsmanagement (Verwaltungsgebäude Brielmayerstraße 2)
- Kommunal- und Prüfungsamt (Verwaltungsgebäude Brielmayerstraße 2).

Bundeswehrübungen

Die Bundeswehr aus Pfullendorf führt in der Zeit vom 14.05. - 17.05.2024 eine Übung „SERE-C LFB Auffrischungsmodul“ durch. An der Übung nehmen ca. 24 Soldaten, 4 Rad-Kfz und 1 Hubschrauber teil.

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen.

Übungsraum

Bad Saulgau, Altshausen, Zogenweiler, Illwangen, Pfullendorf, Göggingen, Scheer

Geplante Übungsaktivitäten

Wiederholungslehrgang Überleben für besonders gefährdetes fliegerisches Personal. Eintägige, freilaufende Ausbildung einschließlich Hubschrauberaufnahme mit Signalmitteln.

Kindergartennachrichten



Die katholische Kirchengemeinde St. Konrad, Fronhofen sucht für ihr katholisches **Kinderhaus St. Josef** in Fronhofen (4 Gruppen) baldmöglichst

Kinderhaus St. Josef

Erzieher*innen oder
pädagog. Fachkräfte gem. § 7 KiTaG (m/w/d)
in Voll- und Teilzeit.

Nähere Informationen erhalten Sie unter: <http://jobs.drs.de>.
Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis **08.05.2024** bevorzugt per Mail an das Katholische Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben, Zeppelinstr. 4, 88353 Kißlegg, z. Hd. Frau Laura Klöckler, lkloeckler@kvz.drs.de.

Für Ihre Fragen vorab steht Ihnen die Einrichtungsleitung Frau Beck, Tel. 07505-1201, gerne zur Verfügung.

Informationen aus der Verwaltung

Rathaus Blitzenreute

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Dienstagnachmittag 15:00 - 18:00 Uhr

Telefon 07502 954-0, Telefax 07502 954-33

E-Mail: info@fronreute.de, Webseite: www.fronreute.de

Ortsverwaltung Fronhofen

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch 14:00 - 18:00 Uhr

Telefon 07502 954-50, Telefax 07502 954-55

Mitteilungsblatt Redaktionsschluss:

Dienstags, 09:00 Uhr

E-Mail Mitteilungsblatt@fronreute.de

Anzeigenschluss in Wochen ohne Feiertag dienstags 13:00 Uhr.

Wertstoffhof Baienbach

Öffnungszeiten:

April bis September: Freitag, 17:00 - 19:00 Uhr

Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr

Oktober: Freitag, 16:00 - 18:00 Uhr

Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr

November bis Dezember und Januar bis März:

Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr

Abgabe von:

- **Grünmüll**
- **Container für:** Glas, Papier, Altkleider und Schuhe
- **Kostenlose** Abgabemöglichkeit für: Kartonagen, Haushaltsbatterien, Akkus, Haushaltsgroßgeräte und Kältegeräte, Informations- und Telekommunikationsgeräte, Gasentladungslampen, Haushaltskleingeräte, Tonerkartuschen

Nächste Papier- und Hausmüllabfuhr:

Bitte beachten Sie die Angaben im Abfallkalender.

Weitere Infos und Termine erhalten Sie unter www.rv.de

Gemeindebücherei Fronreute

Öffnungszeiten:

Dienstag 09:30 Uhr - 11:30 Uhr

16:00 Uhr - 19:00 Uhr

Donnerstag: 16:00 Uhr - 18:30 Uhr

Telefon 07502 4089982

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung

Schwommengasse 2, 88273 Fronreute

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Bürgermeister O. Spieß oder Vertreter im Amt

Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Telefon 07154 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Katharina Härtel

Telefon: 07154 82 22-0

E-Mail Anzeigen: anzeigen@duv-wagner.de



Kirchliche Mitteilungen

Seelsorgeeinheit „Westliches Schussental“



St. Laurentius, Blitzenreute

St. Konrad, Fronhofen

Pfarrer Dr. Peter Häring, 07502 1337
 Pater Francis, Tel. 07502 9124496
 Diakon Gerhard Marquard, Tel. 0751 51504
 Michael Bächle, Diakon im Zivilberuf, Tel. 07581 4803266
 Gem.Ref. Elmar Kuhn, 0751 44948, Mobil 0151 23556255

Pfarrbüro Berg, Tel. 0751 44925
 Pfarrbüro Mochenwangen, 07502 1337

Kirchenpflege:

Florian Schulz, Tel. 07502 913328
 E-Mail: SE.WestlichesSchussental@kpfl.drs.de

Pfarrbüro Blitzenreute und Fronhofen

Kirchstr. 1, 88273 Fronreute
 Tel. 07502 1332, Fax 07502 1342
 E-Mail: StLaurentius.Blitzenreute@drs.de

Öffnungszeiten:

Montag, 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
 Dienstag, 15:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag und Freitag, 09:00 – 12:00 Uhr

Blitzenreute

Freitag, 26. April

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 27. April - Petrus Kanisius

17:45 Uhr Beichtgelegenheit

18:30 Uhr Vorabendmesse
 († Paul Büchelmaier; † Kreszentia Wodtke; † Ursula Krug)

Sonntag, 28. April - 5. Sonntag der Osterzeit

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Staig

Montag, 29. April - Katharina von Siena

15:00 Uhr Barmherzigkeitsstunde (Kapelle Baienbach)

Mittwoch, 1. Mai - Josef der Arbeiter

09:00 Uhr Eucharistiefeier
 -anschl. Eucharistische Anbetung

18:30 Uhr Rosenkranz in Staig

Donnerstag, 2. Mai - Athanasius

18:30 Uhr Rosenkranz

Freitag, 3. Mai - Philippus und Jakobus

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 5. Mai - 6. Sonntag der Osterzeit

10:30 Uhr Eucharistiefeier (Erdentöne)
 11:30 Uhr Taufe von Edda Elisabeth Büg und Maja Leonhardt
 18:30 Uhr Maiandacht in der Pfarrkirche
 19:30 Uhr Maiandacht in der Kapelle Baienbach

Fronhofen

Freitag, 26. April

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 28. April - 5. Sonntag der Osterzeit

Tag der Ewigen Anbetung

09:00 Uhr Eucharistiefeier
 - anschl. Aussetzung des Allerheiligsten
 10:30 Uhr - 14:00 Uhr Betstunden
 14:00 Uhr Schlussandacht mit Einsetzung

Montag, 29. April - Katharina von Siena

07:30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 30. April - Pius V.

07:30 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 2. Mai - Athanasius

07:25 Uhr Schülermesse
 19:30 Uhr Maiandacht in Wielatsried

Freitag, 3. Mai - Philippus und Jakobus

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 4. Mai - Florian und heilige Märtyrer von Lorch

17:45 Uhr Beichtgelegenheit

18:30 Uhr Vorabendmesse (Erdentöne)
 († Otto Rußmann)

Sonntag, 5. Mai - 6. Sonntag der Osterzeit

18:30 Uhr Maiandacht

Gottesdienste SE „Westliches Schussental“

Samstag, 27. April - Petrus Kanisius

17:00 Uhr Beichtgelegenheit, Mochenwangen (Pfr. Häring)

Sonntag, 28. April - 5. Sonntag der Osterzeit

09:00 Uhr Eucharistiefeier, Wolpertswende
 10:30 Uhr Eucharistiefeier, Mochenwangen
 10:30 Uhr Eucharistiefeier, Berg
 18:30 Uhr Holy Hour, Wolpertswende

Besuchen Sie auch unsere Homepage
www.westliches-schussental.de

Pfarrbüro Blitzenreute

Das Pfarrbüro ist am 2. und 3. Mai geschlossen.

Firmung 2024

Anmeldung zur Firmvorbereitung 2024, Abgabe bis spätestens 29. April 2024.



Kirchenchor
 Fronhofen

Der Kirchenchor singt am Sonntag, den 26. Mai abends bei der Maiandacht.

Dazu gibt es 3 Proben unter der Leitung von Florian Carus-Lörcher, jeweils am Donnerstag um 20:00 Uhr im alten Kindergarten.

Die erste Probe findet am 2. Mai statt, die weiteren Proben am 16. und 23. Mai. Wir wollen dies als zeitlich begrenztes Projekt „Maiandacht“ durchführen und freuen uns über viele zusätzliche Sängerinnen und Sänger, die uns beim Singen unterstützen.

Pfingstnovene 2024

Renovabis lädt in den neun Tagen zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten zum gemeinsamen Novenengebet ein. Im Fokus der Pfingstnovene 2024 steht die Bitte um Frieden, „Damit Frieden wächst“.

Sie wurde von Schwester Klara Maria Breuer SMMP verfasst. Das Neun-Tage-Gebet von Renovabis ist als Begleiter für die Tage auf das Pfingstfest zu gedacht; in diesem Jahr lädt die Autorin mit ihren Texten dazu ein, Botschafterinnen und Botschafter zu werden.

Pfingstnovene und Gebetsheftchen liegen kostenlos zum Mitnehmen in den Kirchen und Pfarrbüros aus.

Holy Hour am 28.04.2024 in St. Gangolf Wolpertswende



unterstützen. Es ist viel Zeit, welche die Bandmitglieder für die Vorbereitung den Auf- und Abbau aufwenden und man hört und spürt, dass sie es mit Leidenschaft tun. Dank den Musikkapellen Fronhofen und Blitzenreute für den festlichen Rahmen vor und nach dem Gottesdienst. Kinder, Eltern und Gemeinde freuen sich über diese Tradition und schätzen den Einsatz der Musikerinnen und Musiker an diesem Tag sehr.

Dank an die Ministrantinnen und Ministranten und den Mesner Herr Nägele und den Mesnerinnen Frau Havers und Frau King welche im Hintergrund für den reibungslosen Ablauf der Feiern sorgen und auch mit Vor- und Nachbereitungen beschäftigt sind. Und nicht zu vergessen unsere Mitverantwortlichen in der Vorbereitung und Begleitung der Eltern und Kinder. In Fronhofen haben dies Frau Haag und Frau Hörner seit dem vergangenen Jahr übernommen. In Blitzenreute sind Frau Kuzaj und Frau Grieb schon ein eingespieltes Team. Mitverantwortliche in der Erstkommunionvorbereitung sind eine große Hilfe und somit ein wichtiger ehrenamtlicher Dienst in den Kirchengemeinden unserer Seelsorgeeinheit. Danke allen!

„Du gehst mit!“ - so unser Leitmotiv in diesem Jahr. Vertrauen wir darauf, dass ER, dessen Gegenwart wir im Sakrament gefeiert haben, auch im Alltag mit uns mit geht.

Im Namen von Herrn Pfr. Häring und Herrn Pater Francis Elmar Kuhn, Gemeindefereferent

Sei unser Gast! - Kirchen freuen sich auf die Landesgartenschau vom 26.04. bis 06.10.2024

Vielfältiges Programm wartet auf Besucherinnen und Besucher Gastfreundlich, ökumenisch und einladend. So zeigen sich die Kirchen aus Wangen und Umgebung auf der Landesgartenschau in Wangen vom 26. April bis 6. Oktober 2024. Mittelpunkt ist der „Garten der Kirchen“ beim südlichen Eingang der Gartenschau mit einem Zeltdach, Sitzgelegenheiten und Rückzugsorten. Im Garten der Kirchen wird es verschiedene Angebots-Reihen geben: tägliche 12-Uhr-Mittagsgebete, Abendklänge am Freitagabend und kunter.bunter.glaube-Angebote an den Wochenenden. Kultur und Musik, Nachdenkliches und Besinnliches mit interessanten Gästen erwarten Sie am Dienstagabend bei unserer „Wertvoll-Reihe“ auf der Argenbühne. Hinzu kommen die wöchentlichen ökumenischen Sonntagsgottesdienste, die von Gemeinden und Gruppierungen aus und um Wangen gestaltet werden - immer um 10:30 Uhr auf der Hauptbühne der Landesgartenschau. Wir freuen uns auf Sie!

Ausführliche Informationen zum Programm der Kirchen finden Sie auf der Internetseite www.kirchen-lgs2024.de oder auf Instagram unter [kirchen.lgs2024](https://www.instagram.com/kirchen.lgs2024).

Hast Du schon mal unsere Holy Hour miterlebt? Komm doch einmal vorbei und freu Dich mit uns und vielen anderen über diese Stunde in der Nähe des Herrn und beim gemeinsamen Lobpreis!

Was erwartet Dich?

Viel Zeit für „Dich und Jesus“ - Bild-, Ton- und Text-Stationen - viel neue Musik mit der Band zum Zuhören und Mitsingen - Möglichkeit zum Einzelgespräch mit einem Seelsorger - genügend Raum zum Beten vor dem Allerheiligsten - und ein meditativ-spiritueller Kirchenraumerlebnis

Mehr Informationen unter westliches-schussental.drs.de/holy-hour

Erstkommunion - Dank

Festlich haben wir mit 11 Kinder in Fronhofen und 21 Kinder in Blitzenreute die Erstkommunion gefeiert. Danke allen die am feierlichen Gottesdienst und an der Vorbereitung der Kinder beteiligt waren. Dank an alle Eltern, die in irgendeiner Weise, beteiligt waren, oftmals im Hintergrund. Insbesondere den Müttern, die als Gruppenbegleiterinnen während der gesamten Vorbereitungszeit tätig waren. Dank an die Fago-Band aus Blitzenreute für die sehr gelungene musikalische Gestaltung. Relativ spontan hat die Band sich auch bereit erklärt, den Erstkommuniongottesdienst in Fronhofen musikalisch zu



Evangelische Kirchengemeinde Mochenwangen

Pfarrerin Ursula Bredau, Mochenwangen, Tel. 07502 91066
Pfarrbüro Haydnstr. 20 88284 Mochenwangen, Tel. 07502 91066
Fax 91067
Öffnungszeiten: Di./Fr. 10:00-12:00 Uhr und tel. Absprache
Homepage: www.evkirche-mochenwangen.de
E-Mail: pfarramt.mochenwangen@elkw.de
Kirchenpflege: Verena Hillmayr, Tel. 07502-911278

Wochenspruch: Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder. (Psalm 98,1)

Samstag, 27.04.

17:15 Uhr Treffpunkt der Konfirmand:innen im Ev. Gemeindehaus, Mochenwangen zum Blumen anstecken
17:30 Uhr Fototermin bei der Ev. Kirche Mochenwangen
18:00 Uhr Vorabendgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl, Ev. Kirche Mochenwangen (Pfrin. Bredau - Musik: C.M. Holweger)

Sonntag, 28.04. Sonntag Kantate (Singet!)

09:45 Uhr Treffpunkt der Konfirmand:innen im Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute

10:00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation in Blitzenreute, Kath. Kirche
(Pfrin. Bredau - Carl-Martin Holweger umrahmt den Gottesdienst musikalisch)

Wir wünschen den Konfirmand:innen mit ihren Familien einen gesegneten Festtag.

Montag, 29.04.

19:30 Uhr Posaunenchorprobe im Ev. Gemeindehaus, Mochenwangen

Sonntag, 05.05.

10:30 Uhr Gottesdienst in Mochenwangen, Ev. Kirche

Opfer bei den Konfirmationsgottesdiensten am Samstag, 27.04. und Sonntag, 28.04.:

Die Konfirmand:innen haben folgendes Projekt der Weltmission in Indonesien ausgewählt: „**Sicherheit für traumatisierte Frauen und Mädchen**“ Häusliche Gewalt, Menschenhandel oder erzwungene Prostitution: Die Gewalt gegen Frauen in Indonesien hat viele Gesichter und wurde durch die Pandemie weiter verschärft. Die Maha Bhoga Marga Found. der Christl.-Protest. Kirche in Bali engagiert sich mit dem „MBM Safe House“ für den Schutz und die Rechte gefährdeter Frauen. Das „MBM Safe House“ bietet Zuflucht für 25 Frauen und Kinder, die durch Misshandlungen, sexuelle Gewalt oder Zwangsprostitution traumatisiert sind. Sie bekommen Beratung, im Bedarfsfall Behandlung und Hilfe. Sie werden mit Essen, Kleidung und Unterkunft versorgt. Sie lernen, Herausforderungen selbstbewusst anzugehen, und erhalten Fortbildungen, um auch wirtschaftlich auf eigenen Beinen stehen zu können. Das Empowerment der Frauen ist ein langwieriger und schwieriger Prozess. Durch die Unterstützung, die sie im „Safe House“ erfahren, können es die Frauen schaffen, starke Persönlichkeiten zu werden und ihre Probleme zu lösen. In Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen der Kirche wird dafür gesorgt, dass die Kinder der Frauen zur Schule gehen können. Für jüngere Frauen und Mädchen bietet das Projektteam Ausbildungskurse an, um finanziell unabhängig von Ehemännern oder Zuhältern zu werden. Dies ist für die Frauen eine oft entscheidende Voraussetzung dafür, einem gewalttätigen Umfeld zu entkommen. Für eine möglichst nachhaltige Wirkung gibt es um das „Safe House“ herum ein Netzwerk aus Polizei, Krankenhäusern und Regierungsstellen. Das Safe House ist in seiner Art einzigartig und dient als Vorbild für weitere Projekte.

Bitte unterstützen Sie diese wichtige Arbeit mit Ihrer Spende. Herzlichen Dank!

Sie können Ihre Spende auch auf das Konto der Ev. Kirchengemeinde Mochenwangen überweisen, das Geld wird umgehend weitergeleitet.

IBAN: DE89 6505 0110 0048 0377 29

Kennwort „Weltmission“.

Vorankündigungen:

An **Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 9. Mai** laden wir ein zum Ev. Oberschwabentag in der Dobelmühle in Aulendorf. Mehr dazu im nächsten Mitteilungsblatt oder unter: oberschwabentag.de

Am Sonntag, 12. Mai um 10:30 Uhr findet ein Gottesdienst statt **für Kleine und Große** auf der Wiese beim Ev. Gemeindehaus, Mochenwangen. Das Thema wird sein: „**Du bist immer für mich da**“.

Das Vorbereitungsteam lädt herzlich ein: Pfarrerin Bredau, Agnes Lux, Michaela Zollmann und Kindertanzgruppen aus Mochenwangen - Musik: Carl-Martin Holweger

Die aktuellen Termine finden Sie auch auf der Homepage der Ev. Kirchengemeinde Mochenwangen: www.evkirche-mochenwangen.de

Vereinsmitteilungen

LUKI e. V.**Rückblick Konzert aus Ravensburg „Scheinriesin“**

„Depression raus aus der Tabuzone“ - Das ist mit einer Veranstaltung im ausverkauften Konzerthaus Ravensburg am Samstag 13. April 2024 für einen Abend gelungen. Das durchmischte Publikum im voll gefüllten Saal zeigt: Egal ob jung oder alt - Psychische Erkrankung sind ein Thema, über das mehr gesprochen werden sollte.

Mit einem eindrucksvollen Tanztheater fand die Hauptdarstellerin Ramona Springer mit ihrem Team aus Ulm einen Weg, ihre eigene Krankheitsgeschichte für das Publikum greifbar zu machen. Sie erzählte gemeinsam mit 24 weiteren Darstellerinnen und Darstellern, wie sie ihrer Depression begegnet ist. Das Stück schaffte dabei den Spagat zwischen schwerem Thema und guter Unterhaltung. Sie nahm das Publikum mit auf einer Reise durch schwere Jahre ihres Lebens. Was am Ende des Abends bei vielen Besucherinnen und Besuchern jedoch geblieben ist, ist vor allem Hoffnung und mehr Verständnis für alle Menschen, denen es ähnlich schlecht ging oder geht wie Ramona Springer.

Ziel des gemeinnützigen Vereins LUKI e. V. ist es, psychische Erkrankungen als Thema in die Öffentlichkeit zu bringen und Jugendliche sowie deren Bezugspersonen mit diesem Thema zu erreichen.

Das Leitungsteam des Luki e. V. organisiert Vorträge und Workshops, bisher zum Beispiel am Gymnasium Wilhelmsdorf und an der Humpisschule in Ravensburg. Die Mitglieder sind immer auf der Suche nach Fachkräften, die sie dabei unterstützen - melden Sie sich gerne, wenn Sie uns jemand empfehlen können.

www.luki-ev.com

**72-Stunden-Aktion der „Ex-Minis Fronhofen“**

Es begab sich zu jener Zeit, als die Ministranten noch ein Heim hatten - 2009 nach Christus - führender Seelsorger Pappelau sprach: „Ihr sollt nicht ruhen bis zum dritten Hahnenschrei, tut es mir gleich und dient dem hiesigen Volke nach meinem Vorbild.“

Seit dieser Schicksalhaften Zeit zogen 1,5 Dekaden ins Land und dieser eingeschworene Haufen lässt sich weiterhin nicht davon abhalten, den Altersschnitt der 72-Stunden-Aktion des BDKJs exorbitant nach oben zu treiben.

So geschah es just 2024 erneut, dass wir Iospilgerten, um am 18. Tage des vierten Monats eine kaum zu bewältigende Aufgabe im Hause Jodok in Empfang zu nehmen, auf Geheiß

der ortsansässigen Bewegung „Fronhofen Zukunft jetzt!“ vernahmen wir die Bitte:

„Lasset die Wurfballsportplatz des Unterdorfs in neuem Glanze erstrahlen.“

Zur Dämmerstunde liefen wir wieder im heimischen Hafen ein und begaben uns direkt an den Tatort, um uns ein erstes Bild der Situation zu machen. Geschockt von den ersten Eindrücken galt es im Casa Bix bei Speis und Trank einen Masterplan für die nächsten 70 Zeigerumdrehungen zu schmieden. Kikeriki - erster Hahnenschrei: Bereits gestärkt fanden wir uns in der Hilfsunterkunft, die ehemalige Kleinkinderspielstätte der blauen Gruppe ein. Nach kurzer Aufgabenverteilung schwärmten wir in alle Himmelsrichtungen aus, um uns möglichst viele der benötigten Hilfsgüter einzuverleiben. Für die mühevollen Akquirierungen musste viel Kapazität und Zeit investiert werden. Zurück am Bouleplatz peitschten sintflutartige Ergüsse auf uns hernieder. Doch auch dies lies uns nicht davon abhalten sowohl die Elektrotechnik in Schuss zu bringen, das Spielfeld zu pflügen und um die Linde herum großzügig abzuräumen. Gezeichnet von den widrigen Bedingungen und der harten Arbeit ließen wir den Tag mit einem geselligen Abend ausklingen. Auch hitzige Diskussionen um Pizzawecken und Pampeseelen konnten den Gruppenzusammenhalt nicht brechen.



Zepter an die aktiven Ministranten oder andere Gruppierungen des Dorfes weiterreichen können und rufen diese auf in unsere kolossalen Fußstapfen zu treten und bei der nächsten Aktion wieder aktiv zu werden.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns während den 72-Stunden mit Speis und Trank oder durch andere Zuwendungen, wie z. B. Material, unterstützt haben. Ein herzliches vergelt's Gott geht an folgende Firmen und Privatpersonen: Andrea Jehle, Autohaus Salibrici, Babsi Haag, BAG, Bauhof Fronreute; Christine Heinz, Diana Schnetz, enerquinn GmbH, Fachmarkt Altshausen, Familie Eble, Familie Ehmman, Familie Köberle, Familie Sieber, Familie Spindler, Familie Stotz, Gabriel Jehle, Gemeinde Fronreute, Gudrun Rimmel, Günther Deutmoser, Hilde Hörner, Hildegund Rist, Jutta Deutmoser, Jürgen Lupberger, Jutta Stübke, Katrin Hörner-Roth, Karin und Peter Engelhardt, Kieswerk Fronhofen, Locher GmbH, Lissy Betz, Ministranten Fronhofen, Nikola Wiech-Klein, Paul Metzler, Reichert GbR, Rosi Wetzel, Schnetz GmbH, Schreinerei Behrendt, Silvia Frey, Silvi Heilborn, Sonja Kühny, Sportverein Fronhofen, Stadt Sigmaringen, Veronika Reisch, Wolfram Schnetz

Eure Ex-Minis Fronhofen



Kikeriki - zweiter Hahnenschrei: Ein „Guada Morga“ weckte die müden Geister. Treffpunkt war direkt an der Wirkungsstätte mit dem Motto: „Ab ins Beet und ran an die Hecke“. Ausufernde Grabungsarbeiten brachten zwei glanzvolle und kreative Blumenbeete zu Vorschein. Als die Sonne am höchsten Stand war uns schließlich sogar Petrus hold. Die nun fast schon optimalen Bedingungen wurden für längst überfällige Baumarbeiten genutzt. Als Orientierung für die präzisen Schnitarbeiten dienten auch lokale Negativbeispiele. Des Weiteren wurde das Ende der Sintflut an der neuen Feuerstelle zelebriert. Zeitgleich bekam die Bahn einen neuen Belag, der von einem Stammesmitglied des Boulemessias perfektioniert wurde. Neben Zaunreparaturarbeiten und dem Aufstellen eines kunstvoll gefertigten Bouleplatzausweisungsschildes wurden weitere kleine Verschönerungsmaßnahmen abgeleistet. Die lange Schicht zehrte die Gruppe bis zur kollektiven Ermüdung aus.

Kikeriki - finaler Tag: Dank der aktiven Vortage mussten bei starkem Schneefegen nur noch der Feinschliff erledigt werden. Neben kurzen Aufräumarbeiten musste noch ein neuer Schaukasten, der bereits zuvor von einer Spezialarbeitsgruppe zeitaufwendig vorbereitet wurde, angebracht werden. Wir blickten auf unser geschaffenes Werk und Oliver Spieß sah, dass es gut war.

Nach getaner Arbeit und nun vier erfolgreich gemeisterten 72-Stunden-Aktionen waren wir uns einig, dass wir nun das



72-Stunden-Aktion in Fronreute

Ein herzliches Dankeschön an die ehemaligen Ministranten aus Fronhofen für ihr Engagement im Rahmen der 72-Stunden-Aktion auch von Seiten der Gemeindeverwaltung. Von solch tatkräftiger Unterstützung lebt unser Miteinander in Fronreute. Vielen Dank, dass Sie dazu beigetragen haben und der Boule-Patz in Fronhofen wieder in neuem Glanz erscheint. Der Dank gilt ebenso allen Unterstützern und Sponsoren.

Oliver Spieß
Bürgermeister



Landjugendgruppe
Fronhofen e.V.



Maibaumstellen

30 APRIL - 18:30 UHR AM LANDJUGENDHEIM

BEGLEITET WIRD DAS STELLEN DURCH
DEN MUSIKVEREIN FRONHOFEN.
FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT.

AUF EUER ZAHLREICHES KOMMEN FREUT SICH,
LANDJUGENDGRUPPE FRONHOFEN



Mutter-Kind-Gruppen

Ansprechpartnerinnen:

Gruppe Gretel:	Katharina Deuringer	0162 2751610
Gruppe Seppl:	Verena Moosher	0177 4425389
	Sabrina Wirbel	0176 4175384
Gruppe Moritz:	Felicitas Roth	0176 52976392
	Regina Egeler	0157 76048456

◆ Gruppe Gretel - Blitzenreute

Wir treffen uns immer mittwochs (außerhalb der Schulferien) um 09:15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Wir freuen uns auf neue Mütter, Väter und Großeltern mit ihren Kindern.

◆ Gruppe Seppl - Fronhofen

Wir treffen uns immer dienstags um 09:00 Uhr (außerhalb der Schulferien) im alten Kindergartensaal. Wir freuen uns auf neue Kinder mit ihren Eltern!

Das Herbst-Event im Schussental

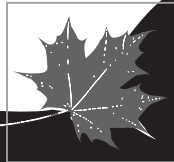
Save the date – 2024 ist wieder
HERBSTMARKT IN STAIG
Donnerstag 3. Oktober 2024

Es gibt noch freie Ausstellungsplätze!

Interessierte können sich bis zum 31.5. anmelden unter
www.herbstmarkt-staig.de

Wir freuen uns auf euch!

Das Organisationsteam



Staig

Herbstmarkt

KINDER & JUGEND



Jugendtreff

Öffnungszeiten Jugendhäuser Fronreute

Die Jugendhäuser in Bitzenreute, Fronhofen und Staig haben wie folgt geöffnet:

Blitzenreute, Kirchstraße 14 (Eingang hinten oben)
11 - 13 Jahre immer donnerstags von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Fronhofen, Rathausstraße 9
(Landjugendheim im Gruppenraum)
11 - 13 Jahre immer mittwochs von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr
13 - 16 Jahre immer montags von 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Staig, Mochenwanger Straße 14 (Eingang hinten unten)
11 - 13 Jahre immer mittwochs von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr
14 - 18 Jahre immer dienstags von 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Ansprechpartner:

Sarah Bloching, Handy 0170 8419254
Ramona Zweifel (Gemeinde Fronreute) 07502 954-13

◆ Gruppe Moritz - Staig

Liebe Kinder, liebe Eltern,
wir treffen uns immer mittwochs (außer in den Schulferien) um
09:30 Uhr im Bürgerhaus.
Neue Kinder mit ihren Eltern sind herzlich willkommen.
Bis dann!

MUSIKVEREINE

Musikverein Blitzenreute

Alteisensammlung hat vergangenes Wochenende stattgefunden ...

Wir bedanken uns bei allen Spendern recht herzlich. Es wurde einiges an Alteisen abgegeben/gespendet. Es hat uns sehr gefreut, dass Sie an uns gedacht haben. Vielen Dank sagen wir den Grundstückseigentümern Heilig und Rothenhäusler für die Überlassung ihres Grundstückes zum Aufstellen der Container und zur Anlieferung des Alteisens, ebenso allen Helferinnen und Helfer. Mit Ihren Spenden tragen Sie dazu, uns finanziell zu unterstützen.
Ihr Musikverein Blitzenreute e. V.



NATUR & WANDERN



Wanderfreunde Blitzenreute

Wir sind eine Gruppe Gleichgesinnter, die in netter Gemeinschaft wandern.

Hierzu ist jeder, der gerne wandert, herzlich eingeladen. Unsere Wanderungen finden **jeden 1. und 3. Donnerstag** im Monat statt. Anschließend ist jeweils eine Einkehr geplant. Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Treffpunkt: 14:00 Uhr am Parkplatz am Dorfgemeinschaftshaus in Blitzenreute.

Wanderfreunde Blitzenreute

SOZIALE EINRICHTUNGEN UND VEREINE



St. Elisabeth-Stiftung

Wohnpark St. Martinus

„Leben wie in einer Großfamilie“

Wohnpark St. Martinus Blitzenreute, Kirchstraße 2. Ein Pflegeheim nach dem Hausgemeinschaftsmodell mit Wohnangeboten für Kurz- und Dauerpflege, Betreuter Wohnanlage und integrierter Tagespflege. Haben Sie Interesse sich die Wohnanlage oder das Pflegeheim anzuschauen? Dann vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin mit der Wohnparkleitung, Claudia Ziegler, Tel: 07502 94085912.



Seniorentreff Fronhofen

Die Senioren 60+ treffen sich wieder am **Donnerstag, 02.05.2024 ab 13:30 Uhr im Reiterstüble Schlupfen.**

Wir freuen uns auf einen fröhlichen Nachmittag.
Euer Seniorenteam

VdK Sozialverband VdK Ortsverband Fronreute

15 Jahre Behindertenrechtskonvention

Am 24. Februar 2009 ratifizierte Deutschland die Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen (UN-BRK), am 26. März 2009, mithin vor 15 Jahren, trat die UN-BRK in der Bundesrepublik in Kraft. Dort ist sie seither geltendes Recht und muss von allen staatlichen Stellen umgesetzt werden. Hintergrund der „Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen“ war die weltweite Erfahrung, dass Behinderte nicht ausreichend vor Diskriminierung und Ausgrenzung geschützt werden. Die verbindliche Konvention enthält Prinzipien wie Nicht-Diskriminierung, Chancengleichheit, Selbstbestimmung, Inklusion. Die bereits anerkannten allgemeinen Menschenrechte aus anderen UN-Übereinkommen werden für die Situation von Menschen mit Behinderungen konkretisiert. Angestrebt wird eine gleichberechtigte Teilhabe in sämtlichen Lebensbereichen. „Um dieses Ziel zu erreichen, ist es notwendig, auf bestehende Barrieren hinzuweisen und auf deren Beseitigung zu drängen“, betont der Sozialverband VdK in der März-2024-VdK-Zeitung. Er führte in den Jahren 2016/2017

die bundesweite Kampagne „Weg mit den Barrieren!“ durch. Vom zuständigen UN-Fachausschuss wurde Deutschland 2023 zum zweiten Mal geprüft. Der Abschlussbericht mahnte dann unter anderem die Beseitigung von Barrieren im Gesundheitswesen, zum Beispiel in Arztpraxen, an. Barrieren schränken die freie Arztwahl von Menschen mit Behinderung massiv ein, so auch VdK-Präsidentin Verena Bentele.

SPORTVEREINE



Sportverein
Blitzenreute e.V.

Telefon 07502 91080, Fax 07502 91081

www.svblitzenreute.de



Sportverein Fronhofen
1955 e.V.
(www.sv-fronhofen.de)

◆ Vereinsnachrichten Sportverein Blitzenreute

Abbuchung der Jahresbeiträge 2024

Die Jahresbeiträge 2024 des Sportvereins Blitzenreute e.V. werden in diesem Jahr Ende April auf das Vereinskonto Nr. 55 733 000 bei der Volksbank Altshausen BLZ 650 922 00 im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren eingezogen.

Beitragsart	Beitragsklasse	Betrag in EUR
1	A = Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	45,00
2	B = Erwachsene über 18 Jahre (Einzelmitglied)	60,00
3	C = Ehepaare	98,00
4	D = Familienbeitrag (einschl. Kinder unter 18 Jahre)	130,00
5	E = Ermäßigter Beitrag (Senioren ab 65 Jahre; Schüler und Studenten auf Antrag)	45,00

Zusatzbeiträge in der Abteilung Tennis

Beitragsart	Beitragsklasse	Betrag in EUR
6	Zusatzbeitrag „Schnupper“ Tennis	50,00
7	Erwachsene über 18 Jahre	110,00
8	Passivbeitrag	12,00
9	Ehepaare	185,00
10	Jugendliche unter 14 Jahre	18,00
11	Jugendliche ab 14 bis 17 Jahre	33,00
12	Ermäßigter Beitrag für Schüler/ Studenten auf Antrag	58,00
17	Zusatzbeitrag „Schnupper Ehepaare“ Tennis	88,00
	Arbeitsdienst (nicht geleistet)	80,00

Zusatzbeitrag in der Abteilung Fußball

Beitragsart	Beitragsklasse	Betrag in EUR
20	Zusatzbeitrag Fußball aktiv für alle aktiven Abteilungsmitglieder ab 6 Jahren	35,00

Mitgliedern, die uns keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird ein um 2,50 EUR erhöhter Beitrag in Rechnung gestellt.

Jugendliche, die im Jahr 2023 das 18. Lebensjahr vollendet haben, werden im Jahr 2024 beitragsmäßig automatisch als Erwachsene behandelt, wenn sie nicht rechtzeitig eine **Bescheinigung** vorlegen, dass sie weiterhin Schüler oder Studenten sind. Diese Bescheinigung muss dann **jedes Jahr erneut** gebracht werden.

Im Interesse eines möglichst reibungslosen Ablaufes der Beitragseinziehung bitten wir Sie, entsprechende **Bescheinigungen umgehend in unserer Geschäftsstelle vorzulegen**. Bitte teilen Sie uns auch mit, wenn sich Ihre **Bankverbindung oder Anschrift geändert** hat. Sie helfen uns hiermit Kosten zu sparen.

Sollte der Beitragseinzug Sie in finanzielle Schwierigkeiten bringen, so wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir sichern Ihnen absolute Verschwiegenheit zu.

Gleichzeitig ziehen wir auch die Jahresbeiträge des Fördervereins des SV Blitzenreute ein.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe,
Sportverein Blitzenreute

1. Vorsitzende

Renate Guthörl

◆ Vereinsnachrichten Sportverein Fronhofen

Pfingstturnier
SV Fronhofen
So. 19. Mai

Gerümpelturnier

für Damen

und aktive- u. nichtaktive Herren

Anmeldeschluss, Sonntag 12.5.

Anmeldung unter:



www.sv-fronhofen.de/events/pfingstfest

Kuchenspende für

Pfingst Fest



17. - 20. Mai 2024

Wir freuen uns wenn Sie uns am Samstag, Sonntag oder Montag durch eine Kuchenspende unterstützen!

Bitte melden bei:
Agnes Sieber / 07505-597



Zeltaufbau

Pfingst Fest



17.- 20. Mai 2024

am Montag, **13. Mai** beginnt der Zeltaufbau um **16:00 Uhr**. Der Innenausbau beginnt an den folgenden Tagen um 17:30 Uhr.

Der SV Fronhofen freut sich über jede helfende Hand!



lohnte sich der starke Khanafer und schob den Ball zum 3:0 ein. Damit war das Spiel nach 65 Minuten entschieden! Bürgermoos erzielte zwar kurz vor Schluss durch einen schmeichelhaften Elfmeter noch den Ehrentreffer, jedoch spielte es der SVB ansonsten clever zu Ende. Nicht das schönste Spiel für die Fans, aber eine sehr reife Leistung von Blitzenreute.

Zum Abschluss noch ein Lob an den Schiedsrichter, der das teilweise harte Match sehr gut zu moderieren wusste.

Am nächsten Sonntag empfangen die Blitzenreuter Kicker ihren Ex-Trainer Mo (SV Schmalegg) um 15 Uhr in Staig. Die Mannschaft hofft auf reichlich Fan-Unterstützung und wird alles für einen weiteren Heimsieg geben.

Kader: Serhii A., Sebastian Bärenweiler, Markus Birkenmaier, Lukas Breunig, Lars Nörenberg, Elias Deuringer, Robert Maurer, Lennard Said, Florian Stocker, Pascal Bosio, Hussein Khanafer, Timo Müller (ab 60.), Kawa Hamo (ab 70.), Florian Petto (ab 70.), Jannis Rechner (ETW)

SVB SPIELVORSCHAU

SO, 28.04.24 15.00 Uhr
Kreisliga B

SVB - SV Schmalegg

DER SVB FREUT SICH AUF EUREN
BESUCH UND EURE UNTERSTÜTZUNG!

◆ Abteilung Fußball Blitzenreute

SC Bürgermoos - SV Blitzenreute

1:3

Der SVB kann es doch auch auswärts!

Am Sonntag traf der SVB bei Schneeregen-Aprilwetter auf den SC Bürgermoos. Dort erwartete das Team, im Vergleich zur Vorsaison, kein Ackerplatz mehr - dennoch wäre es übertrieben, die Platzverhältnisse als gut zu bezeichnen. Auch hierdurch bedingt, entwickelte sich ein Spiel beider Mannschaften mit vielen langen Bällen. Blitzenreute zeigte sich dabei an diesem Tag zweikampfstärker und effizienter. Nach mehreren Halbchancen über die Außen sorgte eine überragende Halbfeldflanke von Khanafer auf den Kopf von Bosio für die verdiente Führung. Kurz vor der Halbzeit hatte man trotz der Überlegenheit Glück, als ein SC-Spieler nach einem Stellungsfehler alleine auf Keeper Serhii zulief, den Ball aber am Tor vorbeischoß.

Nach der Halbzeit drängte der SVB auf die Entscheidung, während Bürgermoos zunehmend verunsichert wirkte. Nach Flanke von Nörenberg erzielte Bosio sein zweites Tor. Kurz darauf nutzte Maurer ein Luftloch des Heimteams und legte anschließend den Ball schulbuchmäßig in die Mitte. Dort be-

◆ Abteilung Fußball Fronhofen

Vorschau auf die Spiele am kommenden Wochenende Sonntag, 28. April 2024

1. Mannschaft 15:00 Uhr

SGM Fronhofen/Fleischwangen - FV Molpertshaus
Spielort: Fleischwangen

2. Mannschaft 13:00 Uhr

SGM Fleischwangen/Fronhofen II - SV Horgenzell I
Spielort: Fleischwangen

Ergebnisse vom letzten Wochenende

1. Mannschaft

TSV Berg II - SGM Fronhofen/Freisalten 2:1 (1:0)
Tor: Morris Gührer

2. Mannschaft

SC Michelwinnaden I - SGM Fleischwangen/Fronhofen II

abg.

Das Spiel in Michelwinnaden musste Witterungsbedingt abgesagt werden.

◆ Frauen-/Mädchenfußball SG Fronreute

Vorschau auf das kommende Wochenende

Sonntag, 28. April 2024

Frauen 10:30 Uhr

SV Beuren - SGM Fronhofen/Blitzenreute

Samstag, 27. April 2024

B-Juniorinnen 16:00 Uhr

SV Eutingen II - SG Fronreute/Baindt

D-Juniorinnen 14:15 Uhr

SV Horgenzell - SGM Fronreute/Baindt

Ergebnisse vom letzten Wochenende

Frauen

FC Scheidegg - SGM Fronhofen/Blitzenreute 2:2 (1:1)

Tore: 2x Jule Trotzki

B-Juniorinnen

SV Deuchelried - SG Fronreute/Baindt 4:0

(Spiel vom 11.04.2024)

Am vergangenen Donnerstag hatten wir unser Nachholspiel gegen den Tabellenzweiten aus dem Allgäu. Mit vielen Ambitionen den Favorit zu ärgern starten wir in das Spiel und die ersten 35 Minuten konnten wir durchaus mit Deuchelried mithalten und hatten sogar ein paar Torchancen durch Stella, Jana und Hedda. Das erste Gegentor fiel dann eigentlich nach einem Foul an unserer Torfrau Kathi, doch der Schiedsrichter lies es gelten und leider bekamen wir dann noch vor der Pause, nach einem Missverständnis im Spielaufbau den nächsten Treffer. Dieser Doppelschlag zog uns den Stecker und in der zweiten Halbzeit gelangen uns leider kaum noch Aktionen nach vorne und wir mussten gar noch zwei weitere Gegentreffer hinnehmen.

Leider war es, insbesondere aufgrund des Spiels in der zweiten Halbzeit, eine klare Sache. Nun müssen wir versuchen im nächsten Nachholspiel am 17. April gegen Lustnau zu punkten. Es spielten: Katharina Zarbock, Lorena Bürk, Scarlett, Progzeba, Laura, Schaz, Viviane, Wertmann, Hedda Said, Sarah Schmid, Tabea Schauffler, Marie Armenat, Jana Eiberle, Stella Schmid, Nora Lüttmann, Julia Eberlen, Victoria Wertmann, Sara Jukic.

SG Fronreute/Baindt - TSV Lustnau 2:2

(Spiel vom 17.04.2024)

Gegen den knapp hinter uns rangierenden TSV Lustnau wollten wir eigentlich gewinnen und kamen ganz gut ins Spiel, doch Lustnau ging aggressiv auf den Ball und brachte uns dann doch stärker unter Druck als erwartet. Wir spielten zwar ganz gut hinten raus, waren aber nach vorne nicht druckvoll genug und ein individueller Fehler brachte Lustnau dann auch noch überraschend in Führung, die wir bis zur Pause nicht ausgleichen konnten.

Die zweite Halbzeit begann mit leichtem Übergewicht für uns, doch nach einem Konter mussten wir in der 45 Minute gar das 0:2 hinnehmen. Dies war jedoch der Weckruf und wir waren nun alles konzentriert nach vorne. Bereits wenige Minuten danach konnten wir nach einem herrlichen Spielzug über Stella, Jana und Abschluss durch Hedda, den Anschlusstreffer markieren. Wir blieben nun dran und nach einem Freistoß aus circa 22 m nahm Stella genau Maß und erzielte mit einem fulminanten Schuss den Ausgleich. Wir waren nun drauf und dran das Spiel komplett zu drehen, doch dunkle Wolken und Hagel beendet das Spiel etwas vorzeitig, so dass die Zeit nicht mehr reichte.

Insgesamt ein gerechtes Unentschieden und insbesondere aufgrund der zweiten Halbzeit eine Leistung, auf der wir aufbauen wollen.

Es spielten: Katharina Zarbock (T), Scarlett Pogrzeba, Laura Schaz, Viviane Wertmann, Julie Acker, Victoria Wertmann, Tabea Schauffler, Sarah Schmid, Sara Jukic, Hedda Said, Marie Armenat, Jana Eiberle, Julia Eberlen, Stella Schmid, Nora Lüttmann

SG Fronreute/Baindt - SpVgg Aldingen 0:2

(Spiel vom 20.04.2024)

Gegen den Tabellenvierten aus Aldingen gerieten wir durch einen Abspielfehler bereits nach 2 Minuten unglücklich in Rückstand, doch wir verdauten den Rückstand gut, spielten trotzdem auf Augenhöhe mit und erarbeiteten uns gute Torchancen durch Jana und Hedda, die wir jedoch nicht verwerteten. Auch ein gut getretener Freistoß von Stella fand leider nicht den Weg ins Netz. Trotz verletzungsbedingter Ausfälle zweier wichtiger Spielerinnen erhöhten wir in der zweiten Halbzeit den Druck, doch der entscheidende Pass bzw. Torschuss zum Anschlusstreffer wollte nicht gelingen. In dieser Phase gelang es den Gegnerinnen nur wenige Male, dann aber gefährlich vor unser Tor zu kommen, aber Kathi im Tor war hellwach und vereitelte jede Chance. In der 70. Minute brachte Aldingen dann einen schnellen Konter vor, der leider das 0:2 bedeutete, das wir nicht mehr verkürzen konnten.

Es spielten: Katharina Zarbock, Scarlett Progzeba, Viviane Wertmann, Julie Acker, Lorena Bürk, Hedda Said, Sarah Schmid, Carla Schmidt, Tabea Schauffler, Marie Armenat, Jana Eiberle, Stella Schmid, Julia Eberlen, Amelie Gessler

SG Fronreute/Baindt - SV Alberweiler 4:0

(Spiel vom 22.04.2024)

Gegen den Tabellenletzten setzte sich Jana bereits mit dem zweiten Angriff über rechts durch, ließ drei Gegenspielerinnen stehen und schoss trocken ins kurze Eck. Die schnelle Führung gab Sicherheit und so erarbeiteten wir uns gleich mehrere Chancen, doch erst nach 20 Minuten war Hedda wieder erfolgreich als die Gegnerinnen den Ball nicht richtig aus dem Strafraum brachten. Das schönste Tor des Tages ging im Mittelfeld von Tabea aus, die Jana über den rechten Flügel schickte und deren herrliche Hereingabe Stelle direkt zum 3:0 einschoss. Noch vor der Pause war es dann wieder die überragende Jana, die allen davonlief, vor dem Tor die Neven behielt und zum 4:0 Halbzeitstand vollendete. Nicht unerwähnt bleiben sollte noch ein schöner Steckpass von Hedda auf Nora, die trocken den Ball im Netz versenkte. Leider spielte der Schiedsrichter hier den Spielverderber und piff das Tor wegen Abseitsstellung zurück.

Nach der Pause wechselten wir dann munter durch, was letztlich auch auf den Spielfluss und den Druck nach vorne Einfluss hatte. Doch zwei schöne Ecken und ein fulminanter Freistoß von Stella aus 25 Metern - Marie wurde vorher von den Beinen geholt, sie wäre durch gewesen - den die Torfrau gut parierte, waren die Höhepunkte der zweiten Hälfte.

Eine gute Leistung unserer Mädels, die die Gegner jederzeit im Griff hatten, daran sollten wir am kommenden Samstag in Eutingen anknüpfen.

Es spielten: Katharina Zarbock, Vivienne Progzeba, Viviane Wertmann, Victoria Wertmann, Lorena Bürk, Hedda Said, Sarah Schmid, Carla Schmidt, Tabea Schauffler, Sopia Heilmeyer, Marie Armenat, Jana Eiberle, Stella Schmid, Julia Eberlen, Nora Lüttmann, Sara Jukic

C-Juniorinnen

SG Baindt Fronreute - TSV Tettang 7:2

(Spiel vom 10.4.2024)

Am vergangenen Mittwoch erwartete die Zuschauer auf dem Hauptplatz im Blitzenreute ein hochklassiges Bezirkspokal Halbfinale, denn dort empfingen die C-Mädels unserer SGM die Juniorinnen vom TSV Tettang. Wir hatten zunächst noch einigen Respekt und so gehörten die ersten 10 Minuten ganz klar dem Gegner, doch mit zunehmender Spieldauer fanden wir immer besser ins Spiel. Dann setzte sich Hedda mit einer hervorragenden Einzelleistung durch drei Gegnerinnen durch und erzielte das zu diesem Zeitpunkt noch unerwartete 1:0.

Die Gegnerinnen waren überrascht, doch schon einige Minuten später spielten sie einen tollen Pass durch die Gasse und erzielten durch Kaya Engel den Ausgleich. Wir ließen uns davon nicht beirren und legten direkt nach. Die kurz zuvor eingewechselte Maylin erzielte nach schönen Zuspiel von Sophie mit einen sehenswerten Lupfer über die herauslaufende Torfrau wieder die Führung und nur fünf Minuten später war abermals Maylin in gleicher Situation zur Stelle, doch diesmal wurde ihr Lupfer von der heranstürmen Abwehrspielern ins eigene Tor gelenkt.

Nach der Pause erwarteten wir zunächst einen Sturmangriff der Tettnerinnen, doch unsere hervorragende Abwehr um Sarah, Victoria und Jana hielt stand und nach circa 10 Minuten baute Hedda die Führung weiter aus. Danach war die Gegenwehr gebrochen und nach einem langen Abschlag von Sara auf Maylin, reagierte diese wieder blitzschnell und schlug wieder zu. Nach einer zwischenzeitlich Ergebniskorrektur durch einen Foulelfmeter, bediente Hedda Lena, die allein auf das Tor zulief und den alten Abstand wieder herstellte um kurz darauf gleich noch ihr zweites Tor zum 7:2 Endstand nachzulegen.

Ein überragendes Spiel unserer C-Juniorinnen, mit einem Sieg, der in dieser Höhe nicht zu erwarten gewesen war und so ist die Freude auf das Pokalfinale am 9. Mai umso größer. Es spielten: Sara Jukic, Victoria Wertmann, Jana Eiberle, Sarah Leibfarth, Sophie Heilmeier, Hedda Said, Hanaa Alosch, Maylin Kretzer, Lea Busam, Lena Pflighaar

SG Fronreute/Baindt - FV Bad Waldsee 7:1 (Spiel vom 14.04.2024)

Eine etwas leichtere Partie hatten wir am Sonntagnachmittag gegen den FV Bad Waldsee zu bestreiten. Nach einer Aufwärmphase erzielte Hedda bereits in der 8. Minute das 1:0 mit einem schönen Linksschuss. Nur fünf Minuten später, kurz nach ihrer Einwechslung, bekam Lea nach einer Ecke den Ball vor den Fuß und erhöhte gleich auf 2:0, um unmittelbar vor der Halbzeit, nach schönem Zusammenspiel mit Hedda, dann noch mal nachzulegen und das 3:0 nachzulegen.

Nach der Pause war Jana dann gleich zweimal erfolgreich, zum ersten nach schönem Assist von Lea und zum zweiten nach Vorlage durch Hedda, die dann selbst auch nochmals erfolgreich war, bevor Jana mit ihrem dritten Tor den Abschluss zum 7:1 Endstand markierte.

Alles in allem ein ungefährdeter Sieg zum Auftakt der Rückrunde, der Lust auf mehr in der Runde macht.

Es spielten: Sara Jukic, Victoria Wertmann, Jana Eiberle, Sarah Leibfarth, Sophie Heilmeier, Hedda Said, Maylin Kretzer, Lea Busam, Pauline Preis, Jana Rimmel, Philina Ziegler

SG Fronreute/Baindt - TSV Aichstetten 7:0

Gegen die mitfavorisierte SGM aus Aitrach Aichstetten kamen wir gut ins Spiel und hatten in der ersten Halbzeit, bei extreme Windverhältnissen die Windunterstützung auf unserer Seite. Dies nutzen wir indem wir neben gutem Passspiel auch Schlüsse aus der zweiten Reihe probierten. Beim ersten Schuss von Jana hatten wir allerdings Glück, denn der wurde von der gegnerischen Verteidigerin ins eigene Tor abgelenkt. Danach kamen die Gegnerinnen ein zwar noch ein paarmal über die Mittellinie, bis Jana dann das 2:0 nachlegte. Noch zwei Schüsse mit Windunterstützung von Hedda sorgten für den 4:0 Pausenstand.

Nach der Pause wollten die Gegnerinnen den Wind nutzen, worauf wir uns in der Abwehr gut einstellen, doch bereits in der 40. Minute nahm Jana wieder maß und schlenzte den Ball schön in den Winkel. Damit war die Gegenwehr des Gegners gebrochen und so kombinierten wir u.a. über Sophie und Lea immer wieder schön nach vorne, ließen zwar noch einige Chancen u.a. durch Maylin und Lena liegen, konnten aber trotzdem durch Hedda, Jana und Lena zum Endstand von 7:0 einen souverän Sieg einfahren.

Es spielten: Sara Jukic (T), Victoria Wertmann, Sara Leibfarth, Philina Ziegler, Lea Busam, Sophie Heilmeier, Hedda Said, Jana Eiberle, Lena Pflighaar, Haifaa Alosch

SV Bergatreute - SG Fronreute/Baindt 0:12

(Spiel vom 20.04.2024)

Gegen einen Gegner aus dem unteren Tabellendrittel entschied sich das Trainerteam Spielerinnen Verantwortung zu übertragen, die in Verbandsspielen bisher weniger zum Einsatz kamen und sie lösten diese Aufgabe mit Bravour. Nach anfänglich erwarteter Unsicherheit und fehlender Ordnung begannen unsere Mädels mehr und mehr ihre durch kontinuierliche Trainingsbeteiligung weiterentwickelten Fähigkeiten zu zeigen. Unsere Torspielerin Carla agierte selbst bei großen Torchancen der Gegnerinnen mit Fuß und Hand souverän und sorgte mit klugen Pässen auf Victoria und Sarah für einen sicheren Spielaufbau. Im Mittelfeld bewiesen Sophie und Sara Übersicht und kreierte mit Pässen in die Tiefe auf Maylin, Maya im Wechsel mit Lea, Lena-Marie, Jana und Pauline für Torgefahr und Philina überzeugte in der Abwehr mit Einsatz und gewonnenen Zweikämpfen. Beinahe alle Spielerinnen waren an Torvorlagen und Torerfolgen beteiligt. Alles in allem war dies eine begeisternde und durchweg überzeugende Leistung unserer Mädels.

So fällt das eindeutige Ergebnis auch in dieser Höhe verdient aus. Weiter so!

Es spielten: Carla Seitner, Sarah Leibfarth, Victoria Wertmann, Sophie Heilmeier, Sara Jukic, Lea Busam, Lena Marie Alber, Pauline Preis, Jana Rimmel, Philina Ziegler, Maya Hofmann, Maylin Kretzer

E-Juniorinnen I

SG Fronreute/Baindt I - SGM Union MBK 2:4

E-Juniorinnen II

SG Fronreute/Baindt II - SGM Union MBK II 10:0

◆ Jugendfußball SGM F.F.B.

Vorschau auf das kommende Wochenende

Sonntag, 28. April 2024

B-Juniores 11:00 Uhr

SGM F.F.B. - SGM FC99/FCL

Spielort: Staig

Samstag, 27. April 2024

A-Juniores 17:00 Uhr

SV Horgenzell - SGM F.F.B.

C-Juniores 15:15 Uhr

SGM F.F.B. - SV Weingarten II

Spielort: Fronhofen

D-Juniores II 14:30 Uhr

SV Weissenau II - SGM F.F.B. II

F-Jugend ab 9:30 Uhr

Spieltag in Schmalegg

Freitag, 26. April 2024

E-Juniores I 18:30 Uhr

SV Blitzenreute - SGM Fronhofen/Fleischwangen

Spielort: Staig

E-Juniores II 17:30 Uhr

SV Blitzenreute II - SGM Fronhofen/Fleischwangen II

Spielort: Staig

Ergebnisse vom letzten Wochenende

A-Juniores

SGM F.F.B./Mowa - SGM Schnetzenh./Fischbach 6:2

Souveräner Sieg

Mit dem heutigen Gegner trafen die Jungs auf einen Gegner aus dem hinteren Bereich der Tabelle. Mangels Personal waren die Gegner nur mit 10 Spielern angereist. Um hieraus keinen Vorteil zu ziehen traten auch wir mit 10 Feldspielern an, echtes Fair-Play. In der Aufstellung nahm der Trainer verschiedene Änderungen vor. Tim Schellhorn, der Stammtorwart, wurde als Stürmer aufgestellt und im Tor spielt Kian Zettler, normalerweise

se Torwart bei den B-Junioren. Nach Spielbeginn übernahmen die Jungs direkt das Kommando. Sie zeigten sich sehr spiel-freudig und engagiert und so vielen in regelmäßigen Abstand die Tore. Vor allem der Doppelpack von Stammtorwart Tim darf nicht unerwähnt bleiben. So gingen wir dann mit einem 6:0 in die Halbzeit. In der zweiten Halbzeit schaltete die Mannschaft dann leider in den ersten Gang zurück. Das Ergebnis wurde verwaltet. Durch eine total verschlafene 67. Minute kam der Gegner noch zu zwei Toren. Mehr passierte nicht mehr. Am nächsten Wochenende trifft man im Spitzenspiel auf den SV Horgenzell. Hier darf mehr Gegenwehr erwartet werden und um zu punkten sollte die passive Einstellung von Halbzeit zwei unbedingt vermieden werden.

Tore: Tim Schellhorn (2), Jonathan Buning (2), Paul Egger, Julian Knöpfler

JSG: Kian Zettler, Ludwig Schlagenhauf, Leon Eninger, Felix Spöcker, Jonathan Buning, Paul Egger, Adrian Aust, Tim Schellhorn, Julian Knöpfler, Leon Zauner, Luca Weiß, Valentin Roth, Jacob Kordeuter, Philipp Spöcker, Kai Neuberger, Alessandro Vogt

Bericht: Michael Knöpfler

C-Junioren

SG Aulendorf - SGM F.F.B. 0:0

D-Junioren I

SGM F.F.B. - SGM Grünk./Waldburg 0:1

D-Junioren II

SGM F.F.B. II - SGM Union MBK 0:3

E-Junioren I

SGM F.F.B. - SGM Mochenw./Wolpe 4:2

E-Junioren II

SGM F.F.B. II - SGM Mochenw./Wolpe II 3:8

◆ Abteilung Freizeitsport Blitzenreute

Projekt „Ostern bis Oktober“ - Boule spielen

Du wolltest schon öfter Boule spielen, wusstest aber nicht mit wem?

Da können wir helfen: Melde dich einfach über den QR-Code an und nimm teil. Wir treffen uns ab 02.05.2024 immer mittwochs zwischen 17:00 und 18:30 Uhr am Parkplatz bei der Biegenburg-Halle. Wichtig: Bring bitte Turnierkugeln mit! Johnny Dussausay gibt dir ggf. Tipps.



QR-Code
Anmeldung Projekt Ostern bis Oktober



Boule



Selbstverteidigung/Selbstbehauptung - Ab Klasse 4

Bisher wohlbehütet auf dem Dorf aufgewachsen und jetzt mit dem Schulwechsel „in die große Stadt“?

Sich behaupten können ist nicht nur für Kids ab der vierten Klasse.

Du lernst hier Körpersprache, Standfestigkeit, Laut-Werden und dich ggf. auch in gefährlichen Situationen zu wehren. Das Trainer-Team eines Shaolin-Kung-Fu-Vereins lernt dir genau das!

Zwei Samstage: 15.06. und 22.06.2024, jeweils von 09:00 bis 12:00 Uhr.



Interessiert? Dann einfach gleich den **QR-Code abschnappen** und los geht's **oder** über die Homepage des Sportverein Blitzenreute anmelden:
<http://www.svblitzenreute.de>

◆ Abteilung Leichtathletik Blitzenreute

Deutsche Berglaufmeisterschaften 2024

Zell am Harmersbach, eine kleine Stadt im Schwarzwald, war in diesem Jahr Austragungsort der Deutschen Meisterschaften im Berglauf. Nur: so einen Murks gab es beim deutschen Berglauf noch nie, wie unter den derzeitigen Verantwortlichen! Die Strecke war extrem matschig, was bei den Starterinnen und Startern zu vielen Rutsch- und Sturzpartien führte. Auch unsere Marie-Luise Duventäster litt unter diesen katastrophalen Bedingungen. Trotz Hüftprellung und Schürfwunden kämpfte sie sich bravourös bis ins Ziel und sicherte sich so in ihrer Altersklasse noch den dritten Platz auf dem Siegerpodest! Herzlichen Glückwunsch und gute Besserung!



SV Blitzenreute beim 10-km Straßenrennen in Izmir

Zu einem Laufwettbewerb im türkischen Izmir, in der Heimat seiner Vorfahren, begleiteten mehrere Mitglieder des SV Blitzenreute unseren neuen Abteilungsleiter Engin.

Neben dem Marathon ist ein 10 km-Stadtlauf der zweite Höhepunkt des jährlich stattfindenden, internationalen Events.

Auf der Wendestrecke, die vom Stadtpark aus auf einer gesperrten, vierspurigen Stadtautobahn - inkl. mehrerer Tunnels - hinunter ans Meer und wieder zurück führt, waren unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Start.

Bei idealen 20 Grad und Sonnenschein, angefeuert von Musikboxen in den Tunnels und Livebands an der restlichen Strecke, liefen am frühen Morgen alle wieder einmal ein sehr gutes Rennen. Besonderes der wiedererstarke Hans Breuninger zeigte seine besondere Klasse, gewann souverän in tollen 39:44 Min. seine Altersklasse M65 und lief unter die ersten 50 Läufer von über 3.600 Startern ins Ziel! Das war wirklich eine herausragende Leistung!

Aber auch die anderen SVB-Läuferinnen und Läufer auf dem Foto liefen ein sehr gutes Rennen: **alle** schafften es unter die ersten 220 Starter ins Ziel! - Unser Engin war zufrieden und glücklich.

Von uns an alle ein herzlicher Glückwunsch!



◆ Abteilung Tischtennis Blitzenreute

Meister 2023/24

SG Blitzenreute-Wolpertswende I

Die erste Saison der Spielgemeinschaft endet mit einem sensationellen Erfolg. Gleich in der ersten Saison erspielen sich die Herren I die Meisterschaft in der Bezirksklasse Bodensee und den damit verbundenen Aufstieg. Dabei gab es zuletzt gegen den Tabellenzweiten SV Ettenkirch einen 9:1 Erfolg und gegen den Tabellendritten den SSV Kau einen 9:2 Erfolg. In der nächsten Saison spielt man somit in der Bezirksliga. Beinahe ebenso erfolgreich erspielen sich die Herren II den Aufstieg in die Kreisliga B Bodensee als Tabellenzweiter. Auch die Jungenmannschaft hat den Aufstieg in die Landesklasse erreicht.

Die seit dieser Saison bestehende Spielgemeinschaft erweist sich nicht nur aus sportlicher Sicht als großer Erfolg. Es ist dadurch Gemeinde übergreifend ein harmonisches Miteinander entstanden, das man aus Sicht aller definitiv fortführen möchte.



Herren I vordere Reihe von links: Peter Stamm, Cariem Said, Michael Osterrieder hintere Reihe von links: Julian Wöllhaf, Matthias Schillinger, Lennard Said, Andi Roth

◆ Abteilung Tennis Fronhofen



Tennistraining für Jugendliche und Erwachsene Lust auf Tennis?

Dann bist du bei uns richtig. Egal ob Neu- oder Wiedereinsteiger.

Bei uns ist jeder herzlich willkommen.

Wir haben für alle tennisbegeisterte Jugendlichen und Erwachsene das passende Angebot.

Von Einzel- und Gruppentraining bis hin zum Schnuppertraining.

Wir haben eine sehr gepflegte Anlage mit 3 Sandplätzen. Eine neue Ballmaschine, kostenlose Leihschläger sowie ein schönes Clubheim.

Außerdem haben wir attraktive und familienfreundliche Mitgliedsbeiträge.

Wir freuen uns auf Euch!

Info und Anmeldung bei

Martha Full, Telefon 0178 1901388, auch per Whats App



Bändelesturnier - Saisoneröffnung

Hallo Tennisfreunde,
wir möchten gemeinsam in die Tennis-
saison 2024 mit einem Bändelesturnier
in Fronhofen starten.

Es findet statt am **Sonntag, 05.05.2024** ab **14:00** Uhr auf unserer herrlichen Anlage hier in Fronhofen.

Alle Mitglieder der Tennisabteilung Fronhofen sind herzlich eingeladen. Damit in den Spielpausen das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, werden Kuchenspenden sehr gerne angenommen. Schon im Voraus ein ganz herzliches Dankeschön dafür. Das Ende ist offen, es kommt auf die Anzahl der Spielerinnen und Spieler an und natürlich auf das Wetter. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer, auf schöne Spiele und einen geselligen Nachmittag.

In diesem Sinne ran an die gelbe Filzkugel.
Eure Tennisabteilung Fronhofen

Aus unserer Nachbarschaft

Radfahrerverein Wolpertswende e.V.

100 Jahre

Radfahrerverein Wolpertswende

28.04.2024

10.30 Uhr Frühschoppen Musikverein Wolpertswende

Mittagstisch

14.00 Uhr Korsoumzug

Kaffee und Kuchen

d'quirilige 5

g'sellig, lebhaft, geil!

Bauhofstraße 7, Wolpertswende

Veranstalter: RV Wolpertswende e.V.

Musikverein Hasenweiler

Hasenweiler Maifest

Liebe Musikfreunde,

der Musikverein Hasenweiler veranstaltet in diesem Jahr wieder sein traditionelles Maifest vom 3. bis 5. Mai 2024. In diesem Jahr laden wir am Freitag, 3. Mai zum alljährlichen Feierabendhock mit der Jugendkapelle „Die Vier“ und dem Musikverein Hasenweiler ein. Am Samstag, 4. Mai starten wir ab 15:00 Uhr mit dem „2. Tuning-Club-Treffen“. Ab 20:30 Uhr geht es dann Back to the 90s mit DJ Matze Ihring. Der Sonntag, 5. Mai steht wieder ganz im Zeichen der Blasmusik und unserem Oldtimer-Treffen. Ein weiterer Höhepunkt erwartet Sie am Sonntagabend mit Kabarettist Uli Boettcher und seinem neuen Soloprogramm „Auszeit“ (Karten sind erhältlich bei den Kreissparkassen Horgenzell, Wilhelmsdorf und Bodnegg, unter kartenvorverkauf@mv-hasenweiler.de sowie bei allen aktiven Musikantinnen und Musikanten)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Dorfgemeinschaft Stuben e. V.

Am Mittwoch, **1. Mai 2024**, ab 10:30 Uhr, lädt die Dorfgemeinschaft im und um das **Dorfstüble** in Stuben zum Wanderer- und Radfahrertreff ein. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt. Mittagstisch mit Maultaschen und Salat, Dinnete, Kaffee und Kuchen

Auf Ihr Kommen freut sich die Dorfgemeinschaft Stuben.

Förderkreis Kirchenmusik Mariä Himmelfahrt Baienfurt e. V.

lädt herzlich ein zum

Kirchenkonzert der Brass Band Oberschwaben-Allgäu am Sonntag, 28. April 2024, 19:00 Uhr in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Baienfurt.

Mit neuem Schwung steigt die Brass Band Oberschwaben-Allgäu in die Kirchenkonzert-Saison ein.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie zu diesem festlichen Konzert begrüßen könnten.

Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Maifest Riedhausen

Das diesjährige Maifest in Riedhausen findet vom 26. April bis zum 1. Mai 2024 statt. Den Auftakt gestaltet der Musikverein Unterwaldhausen, gefolgt von der lokalen Band aus Fronhofen, den Partytherapeuten, die das Publikum ordentlich einheizen werden. Die Partytherapeuten, eine hochkarätig besetzte Formation aus bekannten Musikern der Region, werden Hits von den 70ern bis zu den 2000ern spielen.

Am Samstag findet das traditionelle Rocktoberfest mit den Draufgängern statt.

Am Sonntag wird erstmalig ein Turnen + Tanzen im Zelt veranstaltet. Acht verschiedene Gruppen werden dabei ihr Können unter Beweis stellen.

Am Dienstag geht es mit der traditionellen Mainacht weiter. Regionale DJs werden die Gäste auf Partytemperatur bringen damit das Headliner DJ Duo Ostblockschlampen das Zelt zum Beben bringen.

Am 1. Mai wird traditionell ein Mittagstisch mit bunten Salaten serviert, begleitet von einer reichhaltigen Kuchentheke umrahmt vom Kehlbach Express.



Eigenlob stinkt ...

Ist Ihnen auch schon mal jemand ziemlich auf die Nerven gegangen, weil er sich selbst über alle Maßen gelobt hat? Dann könnte es sein, dass Sie diese Redewendung genutzt haben. Eigenlob stinkt – das sagen wir über jemanden, der sich besonders toll findet und mächtig angibt. Schon im Mittelalter galt es als unehrenhaft, sich selbst zu loben. So heißt es im „Narrenschiff“ aus dem 15. Jahrhundert: „Da doch der weise Mann gibt Kunde – Das Lob stinkt aus dem eignen Munde.“ Die Redewendung hat ihren Ursprung in dem Ausspruch „Hier stinkt's“, der sich auf verdorbene Lebensmittel bezog und später dann auf das Eigenlob übertragen wurde.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 20/21*



Ungerade KW*: in Oeffingen und Pattonville

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

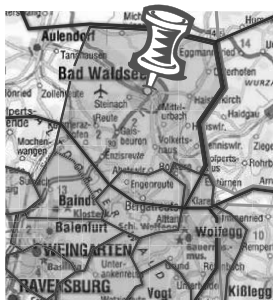
Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

NEU seit Januar 2024

Bad Waldsee

- Erscheinungstag:
Donnerstag
- Auflage: 2.500 Exemplare
(Vollverteilung: 9.600 Ex.)
- mm-Preis: ab 0,69 €
- in Kombination
buchbar



Rufen Sie uns gleich an:
07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine
E-Mail an:
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim



Schwarz Landtechnik

Betriebsaufgabe

Zum 30. April 2024 gebe ich mein Betrieb auf.
Herzlichen Dank für die langjährige gute
Zusammenarbeit.

Alfred Schwarz

 **TRUNZ**
BESTATTUNGEN

Geprüfter Bestatter - Bestattermeister

☎ 24-Std.
07584/2469

Blumenstraße 7; 88361 Altshausen
www.bestattungen-trunz.de
info@bestattungen-trunz.de

Roth e.K.

Kfz-Sachverständigenbüro
Inhaber Michael Abt



Leistung mit Sympathie & Sachverstand

Rheinstraße 13 | 88046 Friedrichshafen
Tel.: 0 75 41 / 60 38 - 0 | Fax: 60 38 - 10
E-Mail: info@sv-roth.de | www.sv-roth.de

Zertifizierter Sachverständiger (IFS-Zert)
für Kfz-Schäden und Kfz-Bewertung



Auto Partner

Bestattungshaus

Hiestand

*Damit Sie Zeit
für sich selbst haben.*

88094 Oberteuringen · Kornstr. 16 Tel: 07546 - 92 30 0
www.bestattungshaus-hiestand.de



Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

METZGEREI
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262
www.metzgerei-fiegle.de

*Qualität
des Schmacks!*
Fiegle
IMBISS
PARTYSERVICE

Zum Wochenende Donnerstag, 25.04. bis Samstag, 27.04.24

Siedfleisch von der Rippe	100 g	1,39 €
Schweinefilet auch als Spieß	100 g	1,89 €
Delikatess-Leberwurst	100 g	1,29 €
Fleischkäse auch zum Selberbacken	100 g	1,29 €
Maultaschen hausgemacht	100 g	1,29 €

Verkaufswagen-Standzeiten

Staig Fr. von 14.00–14.45 Uhr (Verkaufswagen-Standort Schenkenwaldstraße 3)
Blitzenreute Fr. von 15.00–17.00 Uhr (Verkaufswagen-Standort Volksbank)

Hofladen

VORSEE

Herzliche Einladung zum Kräuterfest!

28. April 2024, 10.30 - 17 Uhr

- * fachliche Beratung, eine große Auswahl an Kräuter
- * Tomatenampeln und zahlreiche Gemüsejungpflanzen
- * Blütenmeer an Balkonblumen in Profiqualität
- * Unterhaltungsprogramm mit Musikverein & Ponyreiten
- * Burger, Dinnete, Kaffee&Kuchen (auch zum Mitnehmen)

NEU: unser SB-Hofladen, täglich von 6 bis 22 Uhr

Hofladenprodukte - Lebensmittel - Coffee 2 go
(nur bargeldlose Bezahlung möglich)

Öffnungszeiten (Erlebnisernte, Hofcafe):

Do. - Sa. 9 - 18 Uhr, Sonn. und Feiertags 13 - 18 Uhr

Rosmarie Knam . Vorsee 81 . 88284 Wolpertswende
Tel. 07502 - 911 31 78 . www.hofladen-vorsee.de

IMMOBILIEN ANKAUF

Wir suchen laufend Immobilien

ein gepflegtes Wohnhaus, gerne auch mit ELW oder 2 Einheiten, unser Kunde braucht Räume als Arbeitszimmer/Büro für Ehepaar eine neuere Eigentumswohnung oder 1-Fam.-Haus / Bungalow (Wohnen auf einer Ebene sollte möglich sein)

Ihr kompetenter Ansprechpartner

bei Wertermittlung, Verkauf und allen Immobilienfragen
Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Info@biv.de

Werben mit Erfolg

ÄRZTE

Praxis I. Steinhauser

Wir haben Urlaub

29.04.2024 bis 03.05.2024

27.05.2024 bis 07.06.2024

Vertretung übernehmen:
die Kollegen am Ort

STELLENANGEBOTE



Wir suchen Dich!

Das Seegut Zeppelin liegt in inmitten eines natürlichen Landschaftsparks und direkt am Seeufer. In Puncto Nachhaltigkeit, Design und Kulinarik setzen wir Maßstäbe.

Ab April sind vielfältige Positionen zu besetzen. Über den QR-Code gelangst Du direkt zu den offenen Stellen.



Wir bieten übertarifliche Bezahlung, Prämien, zusätzliche Urlaubstage, Vergünstigungen bei 200 Partnerhotels, Bodensee Card Plus u.v.m.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!
bewerbung@seegut-zeppelin.de

Seegut Zeppelin | Ziegelstraße 5 | 88048 Friedrichshafen | www.seegut-zeppelin.com

KFZ-MARKT

NEU



KFZ KELLER
KFZ-Meisterwerkstatt

**Kennenlern-Angebot
bis 31.05.2024**

Reparaturen aller Marken
Fehlerdiagnose / Elektrik
Ersatzteile / Zubehör
Reifen-Service

**Kostenloser Fahrzeugcheck +
10% Preisnachlass**
auf Ersatzteile* für Ihre erste
Inspektion oder Reparatur!
(*ausgenommen Reifen)

Öffnungszeiten Mo. - Fr.:
08.00 Uhr - 12.00 Uhr
13.00 Uhr - 17.00 Uhr

Tel. 0751 6527 3270
Niederbieger Str. 35
88255 Baienfurt
info@kfz-technik-keller.de
www.kfz-technik-keller.de

NEU

NEU

IHR SERVICESPEZIALIST für
WERKSTATT
KAROSSERIE
LACK
UNFALLINSTANDSETZUNG
FAHRZEUGLACKIERUNG
GLASERSATZ + REPARATUR



Service **Nutzfahrzeuge Service** **Audi Service** **SKODA Service** **PEUGEOT** **Karosserie Fachbetrieb**

www.autohaus-schmidinger.de • info@autohaus-schmidinger.de
 ☎ 88368 Bergatreute 📍 Ravensburger Straße 54 ☎ 07527 - 9212 - 0

VERSCHIEDENES

Suche jemanden, der bereit ist ein Grab in Blitzenreute
 gegen Bezahlung zu gießen. ☎ 07502 / 1425

GESCHÄFTSANZEIGEN



DIESEL TANKEN RUND UM DIE UHR
PREISWERT • BEQUEM • BARGELDLOS DANK MONATSABRECHNUNG

Einfach Tankkarte unter www.heizuel-brauchle.de
 oder telefonisch unter 07502/91 11 12 anfordern.

LKW FAHRER GESUCHT – nähere Infos auf unserer Homepage

BRAUCHLE
 Heizöl • Diesel • Kraftstoffe
 Flüssiggas • Tanktechnik • Heizmobile

Hohe Stauden 5
 88284 Wolpertswende

FESTWOCHE IM
KOMM, LASS UNS FEIERN!
02. Mai bis 06. Mai 24



* Donnerstag, 02. Mai 24 ab 19 Uhr
 Geschichten übers Bräuhaus“ mit Paul Sägmüller

* Freitag, 03. Mai 24 ab 19 Uhr „Die Stangenbohnenpartei“
 „old- timey, experimenteller Folk- Jazz“ (Spendenbasis)

* Samstag, 04. Mai 24 ab 21 Uhr, 80er, 90er und die Hits
 von Heute- Party“ mit DJ (10€)

* Sonntag, 05. Mai 24 ab 10 Uhr
 ökumenischer Gottesdienst mit 2 Kirchenchören und Kinderkirche
 im Anschluss feierliche Biergarteneröffnung mit der Musikkapelle Wolfegg
 Ab 16 - 21Uhr Tanz im Saal mit dem „Soundexpressduo“

* Montag, 06. Mai 24 ab 17 Uhr 4- Gang Menüabend
 musikalischer Umrahmung: Hans Maurus am Akkordeon

Rossherg 1, 88364 Wolfegg www.bräuhaus-rossberg.de * Tel.: 07527/ 9616911
 Email: braeuhaus@rossberg1.net * Instagram: [gasthofbraeuhaus](https://www.instagram.com/gasthofbraeuhaus)

Weniger ist leer.



Mitglied der **act alliance**
Brot für die Welt

Das Telefonbuch
 Alles in einem

**Finden statt suchen:
 Das Telefonbuch Ravensburg, Lindau.**

> Die neue Ausgabe ist da!



MEDIEN | MACHER Eine Marke Ihres **STV** Ihr Verlag Das Telefonbuch

Kein Buch erhalten? Hier findest du (d)eins!
 In jeder teilnehmenden Deutsche Post-, Rewe-,
 Nahkauf- und Netto-Filiale in deiner Nähe.
 oder unter ➔

Stadler Telefonbuchverlag GmbH & Co. KG
 Industriestr. 25 · 77656 Offenburg
 Fon (0781) 9696-622
www.stv-com.de

VERANSTALTUNGEN




Maimarkt DORNAHOF Altshausen

Mit Flohmarkt & Blümlensmarkt Für Bewirtung ist gesorgt!

**Samstag, 18. Mai 2024
 10 – 16 Uhr**

Wo: Gärtnerei-Gelände DORNAHOF Altshausen

Bei jedem Wetter.
 Standkosten 7 Euro pro Meter. Kinder frei!
 Anmeldung Flohmarktstände
flohmarkt@dornahof.de



Blümlensmarkt mit Setzlingen aus eigener Anzucht:
 Sommerblüher – Kräuter – Gemüsepflanzen